



2. Pfungstädter
Oldtimertreff
Sonntag, 27. April
Teilnahme kostenlos!

Renn- und Touring-Club Eberstadt e.V. im ADAC

27. Int. RTCE-Nibelungenfahrt für Oldtimer

Programmheft

Samstag, 26. April 2014



Wertungslauf zum „ADAC Oldtimer-Pokal Hessen-Thüringen“ und zum „ADAC Classic-Pokal Südwest“



sauer & sohn
motorentechnik



Seit 1964 Auto(mobil)

50 Jahre WIEST Bergstraße:

Geboren in Heppenheim,
gewachsen in Bensheim.

Ihr VW-, Audi-, und
ŠKODA-Service-Partner
an der Bergstraße.

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.**



Autohaus Wiest GmbH

64625 Bensheim | Robert-Bosch-Str. 17-19

Telefon: +49 (0) 6251 1090 - 0

www.wiest-autohaeuser.de

WIEST
AUTOHÄUSER



ŠKODA



Service




Nutzfahrzeuge



Foto: G. Wagner

Inhalt

| | | |
|----|--|---|
| 5 | | Zeitplan |
| 7 | | Grußworte |
| 19 | Jetzt erst recht – das Orga-Team | |
| 20 | Willkommen bei Hedtke | |
| 23 | Strecke und Eventpunkte | |
| 25 | Teilnehmer |  |
| 36 | 50 Jahre RTCE e.V. im ADAC | |
| 64 | MARITIM Konferenzhotel in neuem Gewand | |
| 80 | Ehrentafel der „Nibelungenfahrten“ | |
| 82 | Organisation | |

Kontrollieren Sie die Zeitnehmer.



Modell 917 GR. Der legendäre Rallye-Chronograph vom Frankfurter Spezialuhrenhersteller. ø 44 mm. Gehäuse aus Edelstahl, poliert. Sekundenstopp. Rückwärtszählender Drehring zum leichten Ablesen sekundengenaue Zielzeit bei Gleichmäßigkeitsprüfungen. Rote Ziffern für die finalen 15 Sekunden. Gangreserveanzeige im Stil einer Tankanzeige. Ar-Trockenhaltetechnik, dadurch erhöhte Funktions- und Beschlagsicherheit. Deckglas und Sichtboden aus Saphirkristallglas. Unterdrucksicher. Druckfest bis 10 bar (= 100 m Wassertiefe). Gewicht unbetankt 98 g. 2.590 Euro mit Lederarmband. **Man kann auch stilistisch in Führung liegen.**

Sinn

SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN

Im Földchen 5 - 7 · 60489 Frankfurt /Main · Telefon +49 (0) 69 97 84 14 200 · www.sinn.de · vertrieb@sinn.de
Werksverkauf: Montag bis Freitag 8 - 18 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 9 - 16 Uhr.



Zeitplan

Samstag, 26. April 2014

- 09:00 - ca. 11:30 Start der RTCE Nibelungenfahrt auf dem Gelände der Pfungstädter Brauerei, Eberstädter Straße 89, 64319 Pfungstadt
- 09:15 - ca. 11:45 Durchfahrtskontrolle am Gasthof Darmstädter Hof, Nieder-Beerbach, Kreuzgasse 3, 64367 Mühlthal
- 09:45 - ca. 12:30 Durchfahrtskontrolle mit Moderation auf dem Marktplatz Zwingenberg
- 10:00 - ca. 13:00 Zeitkontrolle mit Moderation Autohaus Wiest, Robert-Bosch Straße 17, 64625 Bensheim
- 12:00 - ca. 15:30 Zeitkontrolle, Mittagspause, Moderation und Restart bei Firma Sauer & Sohn, Groß-Zimmerner Straße 51, 64807 Dieburg – Tag der offenen Tür, Besichtigung des Motorenbaus, Knackiges vom Grill und frisches vom Faß.
- 13:30 - ca. 16:00 Zeitkontrolle mit Moderation auf dem Historischen Marktplatz Groß-Umstadt
- 14:00 - ca. 17:00 Zeitkontrolle und Gleichmäßigkeitsprüfung mit Moderation auf dem Gelände von Mario Infuso, Karosseriebau und Lackierwerkstatt, Höchster Straße 42, Breuberg-Sandbach
- 16:30 - ca. 19:00 Zielankunft auf dem Gelände der Pfungstädter Brauerei





BMW
Niederlassung
Darmstadt

www.bmw-
darmstadt.de



Freude am Fahren

DAS NEUE BMW 2er COUPÉ UND DAS BMW 4er CABRIO. AB SOFORT BEI UNS.

Wir präsentieren Ihnen jetzt **das neue BMW 2er Coupé** und **das neue BMW 4er Cabrio** in Ihrer BMW Niederlassung Darmstadt. Zeitlose Eleganz, technische Raffinesse und natürlich das höchste Maß an Fahrfreude zeichnen auch diese beiden neuen Modelle von BMW aus. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen – besuchen Sie uns noch heute. Wir freuen uns auf Sie.

Leasingbeispiel BMW 220d Coupé¹:

(1733264), 135 kW, Alpinweiß uni, Stoff Move anthrazit/schwarz, Leichtmetallräder, Interieurleisten satinsilber matt, Klimaautomatik, Lederlenkrad, Radio BMW Professional, Intelligenter Notruf, Freisprecheinrichtung u.v.m.

| | | | |
|-----------------------|---------------|-----------------------------------|-------------------|
| Fahrzeugpreis: | 32.500,00 EUR | Sollzinssatz p. a. ² : | 4,67 % |
| Leasingsonderzahlung: | 3.000,00 EUR | Effektiver Jahreszins: | 4,77 % |
| Laufzeit: | 36 Monate | Gesamtbetrag: | 15.564,00 EUR |
| Laufleistung p. a.: | 10.000 km | Monatliche | |
| Nettodarlehensbetrag: | 32.500,00 EUR | Leasingrate: | 349,00 EUR |

Kraftstoffverbrauch innerorts: 5,9 - 5,6 l/100 km, außerorts: 4,1 - 3,9 l/100 km, kombiniert: 4,8 - 4,5 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 125 - 119 g/km. Energieeffizienzklasse A.

Zzgl. ab 395,00 EUR Auslieferung BMW Welt und Zulassungskosten in Höhe von 150,00 EUR.

¹ Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstraße 164, 80939 München, Stand 03/2014. ² Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Angebot gültig bis 31.03.2014 bzw. solange Vorrat reicht. Abbildungen sind farbabweichend und zeigen Sonderausstattung. Druckfehler, Zwischenverkauf, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

ERLEBEN SIE DIE IKONEN DER FAHRFREUDE.

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

BMW AG Niederlassung Darmstadt

www.bmw-darmstadt.de

Marburger Straße 22
64289 Darmstadt
Tel.: 06151-7007-661

BMW 4er Cabrio Kraftstoffverbrauch innerorts: 11,7 - 6,2 l/100 km, außerorts: 6,4 - 4,7 l/100 km, komb.: 8,4 - 5,3 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 195 - 133 g/km. Energieeffizienzklasse D - A. BMW 2er Coupé Kraftstoffverbrauch innerorts: 10,9 - 5,3 l/100 km, außerorts: 6,4 - 3,8 l/100 km, komb.: 8,1 - 4,3 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 189 - 114 g/km. Energieeffizienzklasse F - A.



Grußwort

Oberbürgermeister Jochen Partsch
zur 27. RTCE-Nibelungenfahrt für Oldtimer 2014

Jochen Partsch
Schirmherr der 27. RTCE-Nibelungenfahrt und
Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Liebe Oldtimer-Freundinnen und -Freunde,

zum 50-jährigen Jubiläum beglückwünsche ich den Renn- und Touring Club Eberstadt e.V. im ADAC ganz herzlich. Seit 1964 pflegen seine Mitglieder eine lebendige Gemeinschaft und organisieren seit 1998 die bundesweit beliebte und angesehene Nibelungenfahrt als Oldtimerveranstaltung.

Jeweils im Frühjahr eines Jahres absolvieren dabei 120 bis 140 schöne und mit Liebe gepflegte Fahrzeuge von der Frühzeit des Automobils bis zu den 1980er Jahren in rund acht Stunden Fahrzeit eine landschaftlich reizvolle Strecke rund um Darmstadt, durch den frühlingshaften Odenwald und entlang der Bergstraße. Seit 28 Jahren lockt sie viele Tausend Zuschauer an, die die originellen Gefährte an der Strecke bewundern. Dafür habe ich gerne die Schirmherrschaft übernommen.

Aufgrund des Jubiläums kommt in diesem Jahr ein freier Oldtimer-Treff in Pfungstadt hinzu, wo Oldtimer jeder Art sicherlich mehrere Tausend Besucher erfreuen werden.

Mein Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern auch an der Strecke, den Organisatorinnen und Organisatoren und natürlich den Sponsoren, ohne diese Veranstaltungen nicht stattfinden könnten.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Helferinnen und Helfern, den Veranstaltern des RTCE und allen Gästen wünsche ich gutes Wetter und eine gelungene Oldtimer-Rallye durch das schöne Südhessen.

Ihr

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

ADAC

**Notfall
im Ausland?
Sicher
nach Hause!**



**ADACPlus Mitgliedschaft
WELTWEIT SICHER**

Mehr Informationen:
ADAC Info-Service 0 800 5 10 11 12 (Mo. - Sa.: 8:00 - 20:00 Uhr)
oder www.adac.de





Grußwort

Matthias Feltz zur
27. Int. RTCE-Nibelungenfahrt für Oldtimer

Matthias Feltz
Vorsitzender des ADAC Hessen-Thüringen

Liebe Oldtimerfreunde,

bereits zum 27. Mal lädt der RTC Eberstadt e.V. im ADAC zur beliebten „Nibelungenfahrt für Oldtimer“ ein. Ein voll besetztes Starterfeld von 150 Teams wird an diesem Samstag auf eine erlebnisreiche Tour durch den schönen Odenwald starten. Dabei kommt es nicht auf eine schnelle Zeit, sondern vielmehr auf eine gemütliche Reise an. „Der Weg ist das Ziel“ lautet das Motto der Oldtimer und so können auch weniger geübte Fahrer und Beifahrer die leichten Orientierungsaufgaben lösen und exakt durch die Gleichmäßigkeitsprüfungen fahren. Unabhängig von der Klassen- und Gesamtwertung gibt es für diese Sonderprüfungen sogar einen gesonderten ORI- und GLP-Pokal. Bei der Nibelungenfahrt ist also für Jeden etwas dabei. Dabei sein können auch die Zuschauer an der Strecke und bewundern beim „rollenden Museum“ liebevoll gepflegte Oldtimer der Baujahre 1904 bis 1984.

Oldtimer entführen uns in längst vergangene Zeiten, in denen das Reisen mit dem Automobil noch ein Abenteuer war. Karten lesen statt dem Navi folgen, Radio hören statt den iPod ans Kabel hängen und ein Werkzeugkoffer im Heck statt dem Diagnose-Laptop, so war Autofahren früher. Außerdem entschleunigt so eine Reise mit einem historischen Automobil enorm. Man fährt gemächlich über kleine Nebenstraßen, fern der Hektik des Straßenverkehrs. So kann man die schöne Landschaft im Odenwald bewusst wahrnehmen, die Frühlingblüte bewundern und sich beim Fahren entspannen.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den vielen ehrenamtlichen Helfern des RTC Eberstadt e.V. im ADAC, ohne deren unermüdlichen Einsatz eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Etliche Stunden Vorbereitung sind nötig, um eine Oldtimerfahrt auf die Beine zu stellen. Von der Planung der Strecke, über die Besetzung der Kontrollstellen und die Verpflegung der Teilnehmer bis hin zur Zeitnahme bei den Gleichmäßigkeitsprüfungen, alles muss schließlich gut organisiert sein.

Ich wünsche nun dem RTC Eberstadt eine erfolgreiche Veranstaltung, den Oldtimer-Teams gute Reise und einen erlebnisreichen Tag im Odenwald, den Zuschauern viel Spaß und allen zusammen natürlich schönsten Frühlingsetter.

Herzlichst
Ihr

Matthias Feltz
Vorsitzender des ADAC Hessen-Thüringen



DIE BIERGARTEN SAISON *wird eröffnet!*

Gut bürgerliches Essen in neuer Biergarten Atmosphäre!

Bei Festen, Feiern & Stammtischen einfach die 06157 / 955591 anrufen.

Wir freuen uns auf Sie!



Pfungstädter Brauereigasthof · Mühlstr. 1 · 64319 Pfungstadt · Tel. 06157-955591
info@pfungstaedter-brauereigasthof.de · www.pfungstaedter-brauereigasthof.de



Grußwort

Markus Lopsien und Stefan Seibold
zur 27. RTCE-Nibelungenfahrt für Oldtimer 2014

Geschäftsführer
der Pfungstädter Brauerei Hildebrand GmbH & Co. KG

Liebe Oldtimer-Freunde,

der Renn- und Touring-Club Eberstadt richtet in diesem Jahr bereits seine 27. Nibelungenfahrt aus. Wir freuen uns, den RTCE dabei nun schon zum 8. Mal begleiten zu dürfen und heißen alle Teilnehmer und Gäste auf dem Brauereigelände herzlich willkommen.

Der Motorsport hat viele Facetten. Aber die Nibelungenfahrt, eine der bekanntesten Oldtimer-Veranstaltungen in Deutschland, ist mit den daran beteiligten historischen Fahrzeugen etwas ganz Besonderes. Die mit viel Liebe und Fachwissen restaurierten Automobile werden auf der 180 km langen Strecke entlang der Bergstraße und durch den Odenwald von vielen Tausenden betrachtet und bewundert. Den Teilnehmern möchten wir unseren Dank aussprechen, dass sie ihre Oldtimer mit Eifer hegen und pflegen und so ein wertvolles Stück Automobilgeschichte für uns erhalten.

Jedoch soll nicht vergessen werden, dass eine Veranstaltung dieser Größenordnung ohne das unermüdliche Engagement der zahlreichen Helfer und Organisatoren nicht durchführbar wäre. Ihnen gilt heute unser Dankeschön für ihren tatkräftigen Einsatz.

Den Teilnehmern wünschen wir eine erfolgreiche Fahrt und den Besuchern erlebnisreiche und schöne Stunden.

Markus Lopsien und **Stefan Seibold**
Geschäftsführer der Pfungstädter Brauerei
Hildebrand GmbH & Co. KG

50 JAHRE AUTOHAUS KRAFT



Foto: © stfotograf - Fotolia.com

Ob alt oder jung – vertrauen Sie Ihr gutes Stück nur Fachleuten mit maximaler Erfahrung an. Denn so sind Sie immer auf der sicheren Seite und sparen unterm Strich Zeit und unnötige Kosten.

Wir bei Autohaus Kraft in Seeheim-Jugenheim sind seit 50 Jahren für Sie und Ihr Auto da. Und wir bringen unsere Erfahrung in jeden Auftrag mit ein.

Ob Neu- oder Gebrauchtwagen, Service, Reparatur oder Wartung, bei uns sind Sie immer genau richtig!

Kommen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ERFAHRUNG BILDET



KRAFT

Seeheim-Jugenheim · Heidelberger Str. 12 · (0 62 57) 97 30 3 · www.renault-seeheim.de

Jeden Tag Energie geladen.

günstig.

zuverlässig.

fair.

Besuchen Sie uns
am GGEW Magic Lake
zum Hessentag 2014.
www.ggew-magic-lake.de



Leben mit der GGEW AG. Strom, Gas, Wasser
für die Region und bundesweit. 24 Stunden, an 365 Tagen.
Jetzt informieren: www.ggew.de

GGEW
Strom.Gas.Wasser.

Gestaltung: www.loewentor.de



Grußwort

Landrat Matthias Wilkes zur
27. Int. RTCE-Nibelungenfahrt

Matthias Wilkes
Landrat des Kreises Bergstraße

**„Ein Datum kann noch so krumm sein,
irgendwann wird eine runde Sache draus“**

Ulrich Greiner, dt. Journalist

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Oldtimerfreunde,

ich darf Sie hiermit recht herzlich zur 27. Internationalen RTCE Nibelungenfahrt begrüßen. Zugleich gibt es in diesem Jahr einen besonderen Anlass zu feiern, nämlich das 50-jährige Vereinsjubiläum; dies bedeutet seit der Gründung im Jahre 1964 viel Herzblut und Engagement rund um das Thema Oldtimer.

Seien auch Sie mit dabei und bestaunen Sie die vierrädri- gen Raritäten, wenn diese nach einer ca. 180 km langen Streckenführung durch unseren facettenreichen vorderen Odenwald zur Siegerehrung auf dem Betriebsgelände der Pfungstädter Brauerei einfahren. Genießen Sie einen schönen Abend in geselliger Runde im Festzelt!

Ob Nutzfahrzeuge, PKW, Landmaschinen oder Motorrä- der, es erwarten Sie im Rahmen des 50-jährigen Bestehens, liebe Besucherinnen und Besucher, am 2. Veranstaltungstag so einige Überraschungen, wenn es auf dem Brauereigelände heißt, Pforten auf für den 2. Pfungstädter Oldtimertreff. Um- rahmt wird der Treff mit einem bunten Waren- und Dienst-

leistungsangebot rund um die Faszination historischer Au- tomobile.

Ich möchte bei dieser Gelegenheit dem gesamten Organi- sationsteam, Sponsoren und allen Helfern, die zum Gelingen dieser mittlerweile traditionellen Veranstaltung beigetragen haben, meinen besonderen Dank für ihr Engagement aus- sprechen.

Getreu des Zitates „Der Weg ist das Ziel“ wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine erlebnis- und erfolgreiche Fahrt, sowie den Besucherinnen und Besuchern schöne Tage in unvergesslicher Rallye-Atmosphäre!

Freundliche Grüße
Ihr

Matthias Wilkes
Landrat des Kreises Bergstraße



*Zukunft
Gewissheit geben.*

Je älter, desto **liebes**bedürftiger!

Kleiner Auszug aus unserem
Programm an „Liebes“-Diensten:

- Oldtimer-Gutachten
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Sicherheits-Checks

Weil wir lieben, was wir tun.

Unsere TÜV Service-Center in Ihrer Nähe,
die Möglichkeit Ihren Wunschtermin
online zu buchen sowie unser komplettes
Leistungsspektrum finden Sie unter

TÜV®

www.tuev-hessen.de



Grußwort

Bürgermeister Patrick Koch
zur 27. RTCE-Nibelungenfahrt für Oldtimer 2014

Patrick Koch
Bürgermeister der Stadt Pfungstadt

Liebe Oldtimer-Freunde, sehr geehrte Damen und Herren,

ein herzliches Willkommen in Pfungstadt. Die Nibelungenrundfahrt des Renn- und Touring Club Eberstadt e.V. im ADAC hat im Veranstaltungskalender unserer Stadt ihren festen Platz.

Hier trifft man auf eine Vielzahl von schönen historischen Fahrzeugen, wahre Schmuckstücke, die liebevoll von ihren Besitzern gepflegt werden, zwei- und vierrädrige Fahrzeugveteranen, echte Klassiker der Automobil- und Motorradgeschichte. Die Veranstaltung hat längst eine überregionale Strahlkraft entwickelt.

Dem Renn- und Touring Club Eberstadt gratuliere ich herzlich zu diesem Event und natürlich zum 50-jährigen Jubiläum, das am 27. April mit dem zweiten Pfungstädter Oldtimertreffen gebührend gefeiert wird.

Ich wünsche den Teilnehmern und Gästen allzeit gute Fahrt, schönes Wetter und einen angenehmen Aufenthalt in Pfungstadt.

Ihr
Patrick Koch
Bürgermeister der Stadt Pfungstadt



Tradition und
neue Ideen
ergänzen sich gut.

 Sparkasse
Darmstadt

Alte Liebe rostet nicht – wie die faszinierenden Meisterwerke früherer Automobilkunst eindrucksvoll bestätigen. Wer auf diese traditionsreichen Karossen abfährt, sollte sein Interesse aber auch auf Neues lenken. Zum Beispiel auf moderne, chancenreiche Geldanlagen sowie die frühzeitige private Zukunfts- und Altersvorsorge. Wir sorgen dafür, dass auch dabei alles „rund“ läuft. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse Darmstadt.**



Grußwort

Georg Sellner zur
27. Int. RTCE-Nibelungenfahrt für Oldtimer

Georg Sellner
Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Darmstadt.

Liebe Oldtimer-Freundinnen und -Freunde,

wir gratulieren dem Renn- und Touring-Club Eberstadt e.V. (RTCE) ganz herzlich zu seinem 50-jährigen Bestehen.

Die 27. Nibelungenfahrt wird wieder einmal ein bleibendes Erlebnis für alle sein, die daran teilnehmen. Mehr als 140 Fahrzeuge werden durch den frühlingshaften Odenwald fahren – begleitet und unterstützt von rund 150 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern an der Strecke. Diese breite Unterstützung verdient all unser Lob und unseren Respekt. Wir sind sehr gerne seit vielen Jahren Förderer der Aktivitäten des RTCE.

Natürlich würdigen wir auch die Leistung der beteiligten Fahrerinnen und Fahrer, die in verschiedenen Disziplinen zeigen, wie gut sie sich ganz klassisch mit Kartenmaterial orientieren können oder eine konstante Durchschnittsgeschwindigkeit über die Hügel hinweg halten.

Manch einer bezeichnet die Nibelungenfahrt mit all ihren glänzenden Oldtimern als „rollendes Museum“, das sich über die Straßen bewegt. Das sind unvergessliche Momente für alle, die an der Strecke stehen oder durch den Odenwald fahren.

Uns als Sparkasse freut es natürlich ganz besonders, dass der RTCE von Beginn an Kunde unseres Hauses ist.

Wir wünschen der 27. Nibelungenfahrt gutes Gelingen.

Ihr

Georg Sellner
Vorstandsvorsitzender Sparkasse Darmstadt



FÜNFUND
ZWANZIG **25**
JAHRE **HEDTKE**

HEDTKE – IHR EXZELLENTES MOBILITÄTSZENTRUM IM RHEIN-MAIN-GEBIET.



VOLVO VERTRAGSPARTNER:

Autohaus Hedtke GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel-Straße 42 · 64331 Weiterstadt
Telefon: [06151] 8255-0 · E-Mail: info@hedtke.de

Hedtke Team Dieburg GmbH [Vertriebsstützpunkt]

Schloßgartenweg 3 · 64807 Dieburg
Telefon: [06071] 2106-0 · E-Mail: info@hedtke.de

JAGUAR & LAND ROVER VERTRAGSPARTNER:

Hedtke Automobile GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 46 · 64331 Weiterstadt
Telefon: [06151] 85066-0 · E-Mail: info-jlr@hedtke.de

WWW.HEDTKE.DE



AUTOHAUS HEDTKE



Felix Mattis
Co-Fahrerleiter

Willi Günther
Sportleiter

Lothar W. Bartuschat
Presse

Hans-Werner Mattis
Fahrerleiter

Heike Hochgenung
Technik Rallye-Zentrum

Manfred Lukas
Leitung Auswertung

Wolfgang M. Schwerber
Bordbuch/Rallye-Zentrum

Uwe Barnewald
Besenwagen

Angi Lukas
Auswertung

Elisabeth Comes
Helferplanung

Hilde Jakob
Finanzen

Rolf Dielmann
1. Vorsitzender RTCE

„Jetzt erst recht“

...unter dieses Motto könnte man die diesjährige Nibelungenfahrt stellen.

In diesem Jahr wird wieder mit voller Kraft und dem notwendigen Enthusiasmus angetreten, um eine erlebnisreiche und attraktive Veranstaltung für alle Beteiligten zu gestalten: Teilnehmer, Zuschauer und auch unsere vielen Helfer freuen sich auf die Nibelungenfahrt. Genau das ist für uns die Motivation, uns wieder so richtig ins Zeug zu legen – und natürlich das Jubiläum unseres kleinen, aber feinen Vereines: **50 Jahre RTCE!**

Im Jahre 1964 hatten sich ein paar aktive Motorsportler in Eberstadt zusammengesetzt, um gemeinsam beim benzinetränkten Hobby Spaß zu haben. Die Grundlage des RTCE wurde gelegt. Wie es dann weiter ging, berichtet unser „zweitlängstes“ Vereinsmitglied Lothar Bartuschat auf den Mittelseiten dieses Programmheftes.

Vieles vom Geist dieser frühen Jahre steckt im Denken und Handeln des Organisationsteams unserer Nibelungenfahrt. „Mache unn nedd nur schwätze!“ heißt die Devise. Wir freuen uns sehr, dass wir wieder eine tolle Fahrt durch den Odenwald und entlang der Bergstraße organisieren konnten. Einige Gemeinden, vor allem deren Vertreter sowie die örtlichen Vereine, haben uns wieder tatkräftig unterstützt. In Zwingenberg und in Groß-Umstadt dürfen wir einmal mehr auf den historischen Marktplätzen Station machen.

Auch unsere Sponsoren, die uns zum Teil seit vielen Jahren fördern, haben sich mächtig ins Zeug gelegt. Spektakulär sind die Fahrzeuge der Hedtke-Flotte, mit denen wir sehr anschaulich die Entwicklung im Automobilbau verdeutlichen. Dem „Urahn“ Jaguar E-Type, Bj. 1962 folgt z.B. der „Enkel“ Jaguar F-Type im Starterfeld – natürlich außerhalb der Wertung.

Bei Sauer & Sohn in Dieburg wird am Tag der offenen Tür sicherlich wieder viel los sein. Unsere Teilnehmer haben dort eine Stunde Mittagspause und können – wie auch alle Zuschauer – Motorentechnik in Perfektion bewundern. Auch das Team von Mario Infuso in Breuberg-Sandbach hat die Karosseriebau-Werkstatt wieder fein herausgeputzt, um die Rallyeteilnehmer und viele Zuschauer begrüßen zu können.

Start und Ziel ist in diesem Jahr erneut auf dem Gelände der Pfungstädter Brauerei. Wie schon so oft freuen wir uns auf deren großzügige Gastfreundschaft – und auch auf das frisch gezapfte Pfungstädter Pils nach der Fahrt.

Auch am Sonntag dürfen wir dort zu Gast sein. Zünftiges Benzingebabel nach dem Rallyestress – ein lockerer Saisonauftakt unter Freunden – beim **2. Pfungstädter Oldtimertreff**. Nicht nur klassische Automobile werden erwartet, sondern auch Traktoren und „alte“ Motorräder. Feiern Sie mit uns!

Unser Dank geht vor allem auch an die vielen Helfer, die RTCE-Clubmitglieder, deren Partner und Freunde, sowie an die Mitglieder befreundeter Motorsportclubs, ohne deren tatkräftige Unterstützung unsere geliebte Oldtimerfahrt nicht stattfinden könnte.

Den Teilnehmern wünschen wir viel Spaß und Fahrfreude bei der 27. Int. RTCE-Nibelungenfahrt 2014, den Zuschauern wünschen wir Faszination und Begeisterung am attraktiven Starterfeld – Automobilgeschichte hautnah.

Das Organisationsteam des Renn- und Touring-Clubs Eberstadt e.V. im ADAC



Willkommen bei HEDTKE

Willkommen in Ihrem exzellenten Mobilitätszentrum für Volvo, Jaguar und Land Rover

Inmitten des Rhein-Main-Gebiets und in unmittelbarer Nähe zum Flughafen Frankfurt gelegen, versteht sich HEDTKE als kompetentes und sympathisches Mobilitätszentrum. Neben den exklusiven Vertretungen für Volvo, Jaguar und Land Rover bietet HEDTKE auf über 20.000 m² ein umfangreiches Serviceangebot mit exzellenten Dienstleistungen aus erster Hand.

25 Jahre HEDTKE

2014 feiert das inhabergeführte Unternehmen sein 25-jähriges Bestehen. Anlass genug, um den Kunden über das ganze Jahr 2014 verteilt ein breites Spektrum an attraktiven Sondermodellen und Dienstleistungen anzubieten.

Als Hans Hedtke 1989 zusammen mit seiner Frau und den beiden Söhnen den Volvo Betrieb der Firma A.V.A. übernahm, war das Ziel klar definiert: Zusammen mit 7 Mitarbeitern sollte das Image und die Qualität der Kundenansprache für die Marke Volvo in der Region nachhaltig verbessert werden. Als Grundlage wurde eine eigenständige Unternehmenskultur etabliert, in der ausschließlich der Kunde und die Mitarbeiter im Fokus stehen sollten.

In den folgenden 14 Jahren wurde dieses Familienziel konsequent verfolgt

und durch stetige Investitionen in die Mitarbeiter und in die Betriebsstätten in Weiterstadt und Dieburg erreicht. Regelmäßig hat sich das Unternehmen durch höchste Kundenzufriedenheitswerte und mit Bestnoten bei Volvo internen Qualitätsmessungen empfohlen.

2003 wurde mit der Umfirmierung in die Hedtke GmbH & Co. KG die Weichenstellung für den Generationswechsel eingeleitet. Seitdem haben die Söhne Michael und Holger die Erfolgsgeschichte des Unternehmens fortgeschrieben und den Betrieb dauerhaft im Ranking der Top 10 aller Volvo Händler positioniert.

Am 01.09.2011 wurde ein weiteres wichtiges Kapitel aufgeschlagen. HEDTKE eröffnete das markenexklusive Autohaus für Jaguar und Land Rover. Innerhalb kürzester Zeit avancierte Hedtke Automobile GmbH zu einem geschätzten Partner in der Jaguar und Land Rover-Organisation.

Mitarbeiter

Doch was nutzen die besten Produkte, das bunteste Marketing und die längste Historie, wenn man nicht die richtigen Mitarbeiter hat? Bei HEDTKE arbeiten über 75 qualifizierte und hoch motivierte Mitarbeiter, die ihr Handwerk



HEICO SPORTIV

Leistungsspektrum HEDTKE

- Volvo Exklusivhändler seit 1989
- Jaguar Land Rover Exklusivhändler seit 2011
- Gebrauchtwagen-Erlebnisstraße
- Karosseriewerkstatt
- Zertifiziertes Aluminiumkompetenzzentrum
- Räder- und Reifenpartner mit eigenem Räderlager
- Fahrzeugaufbereitung und Smart Repair
- HEICO SPORTIV Fahrzeugveredelung/Tuning für Volvo



Hedtker Automobile GmbH –
so wird es ab August 2014 aussehen.



Volvo bei Autohaus Hedtker –
links die Gebrauchtwagen-Erlebnisstraße auf 3.000qm.

verstehen. Ein Team, das ausschließlich aus kompetenten und ausgebildeten Kfz-Mechanikern und Kfz-Meistern, Karosseriebaumeistern sowie ZDK-zertifizierten Automobilverkäufern, Serviceberatern, Betriebswirten und Kaufleuten besteht.

Gebrauchtwagen-Angebot

Die Erlebnisstraße Hedtker bietet auf rund 3.000 m² eine attraktive und umfangreiche Auswahl von über 80 geprüften Gebrauchtwagen. Der Clou: Das übersichtliche „Drive-in“-Gelände ist rund um die Uhr geöffnet. Somit kann man sich jederzeit über das aktuelle Angebot informieren. Selbstverständlich erhält man für jeden Hedtker Gebrauchtwagen eine umfassende Garantie. HEDTKE ist zertifizierter VOLVOSELEKT und JLR APPROVED Händler und bietet dadurch größtmögliche Qualität und Sicherheit für den Gebrauchtwagenkauf.

HEICO SPORTIV

HEICO SPORTIV ist das weltweit führende Veredelungsunternehmen für Volvo und ermöglicht es, ein Fahrzeug individuell und nach den persönlichen Vorlieben zu gestalten. Als Teil des HEDTKE Mobilitätszentrums bietet das Unterneh-

men hierzu eine breite Auswahl. Von Leistungssteigerungen über Leichtmetallfelgen, Sportabgasanlagen, Sportfahrwerken und Bremsanlagen bis hin zu Designelementen für Exterieur und Interieur. Produkte, die all das verkörpern, wofür HEICO SPORTIV steht: Designed in Germany. Engineered in Germany. Produced in Germany.



Jaguar F-Type Coupé *

Die letzte Produktneuheit bei HEDTKE ist das Jaguar F-TYPE Coupé, es wurde am 12. April 2014 erfolgreich eingeführt. Das F-Type Coupé ist ein echter Sportwagen, der all das verkörpert, wofür Jaguar steht. 3 Motorvarianten garantieren echten Fahrspaß. Das Coupé ist einer der Neuwagen, die an der Nibelungenfahrt teilnehmen.

* Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen Jaguar F-Type Coupé: 8,8l/100km (kombiniert), CO₂-Emissionen 205g/km

Zukunft und Innovation

Das markenexklusive Autohaus für Jaguar und Land Rover erhält derzeit auf der Nachbarliegenschaft ein eigenes Zuhause. Im August 2014 werden in einem 1.600 m² umfassenden Gebäude großzügige Präsentationsflächen für die Jaguar Land Rover Markenwelt inklusive modernster Werkstatt mit Platz für bis zu 10 Hebebühnenarbeitsplätze geschaffen. Gerade wird das neue Geschäftshaus mit exklusiven Neuwagen-Auslieferungslounges für Volvo und Jaguar Land Rover sowie den Büroräumen für die Verwaltung im ersten Stock bezugsfertig gestellt, die Eröffnung ist für den 24.05.14 geplant.

Autohaus Hedtker
Rudolf-Diesel-Str. 42-46
64331 Weiterstadt
Telefon: 06151-82550
www.hedtker.de



40

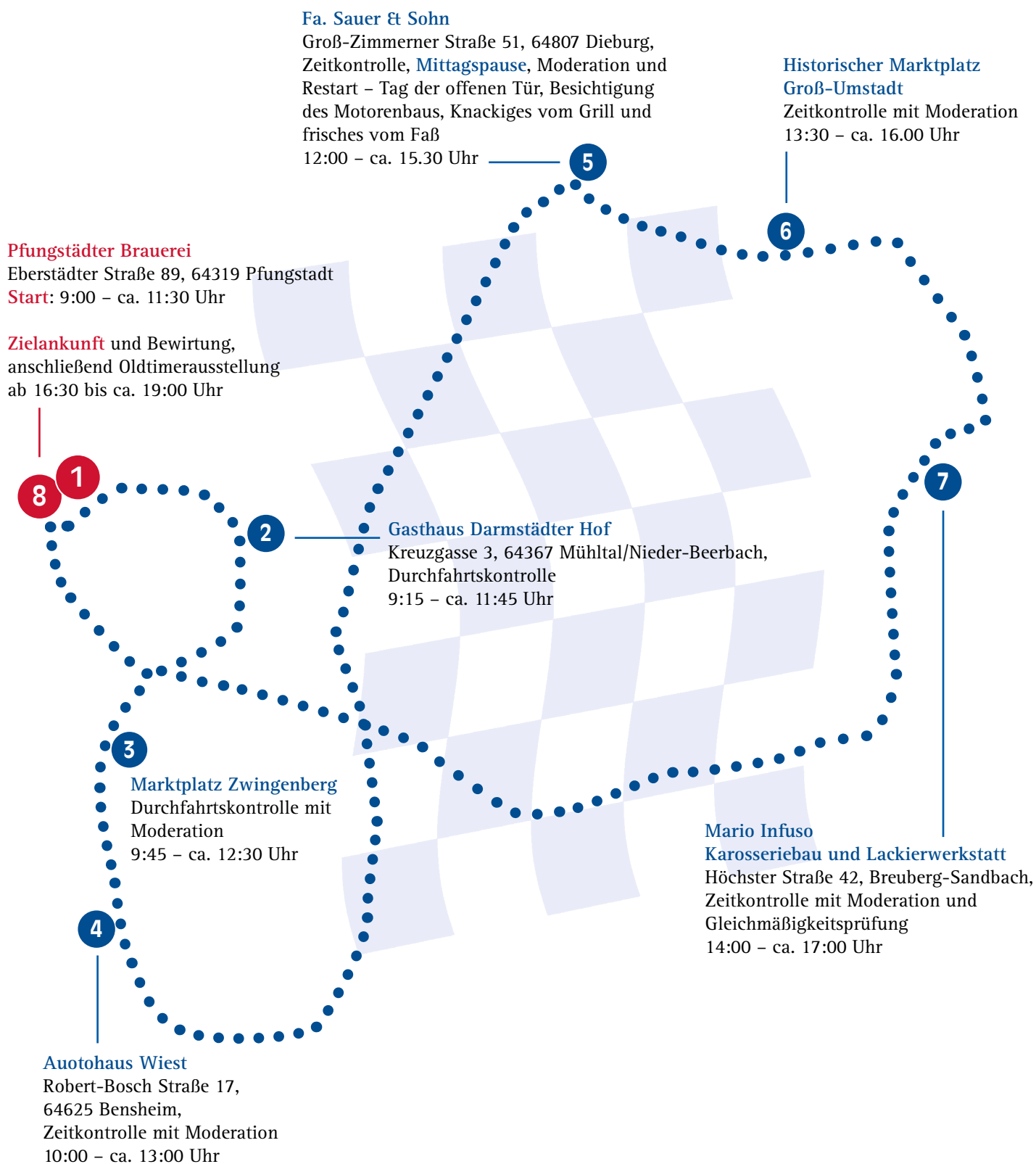
Englische Automobile

Jo Rimpl
Werkstatt & An- und Verkauf

Sensfelderweg 40 – 64293 Darmstadt
Phone 06151 / 896666 – mail@englische-automobile.de



Strecke und Eventpunkte der 27. Internationalen RTCE-Nibelungenfahrt am Samstag, 26. April 2014



druckriegel[•]

Druckservice, so individuell wie Ihr Oldtimer!

Seit 30
Jahren.

Digitale Technik
nicht nur für
klassische Produkte!

Unterstützen auch Sie die
www.oldtimerspendenaktion.de



druckriegel[•]

Morsestraße 27 • 60486 Frankfurt am Main • Telefon 069 227715-0
Telefax 069 227715-20 • E-Mail info@druckriegel.de

www.druckriegel.de



Baujahr: 1929

Klasse:
C Vintage

1

Ford Model A

29 PS / 3285 ccm
Klaus Jürgen Nitzsche, Darmstadt
Karl Michael Gries, Darmstadt
Chauffeur-Verein Darmstadt



Baujahr: 1929

Klasse:
C Vintage

2

Ford Model A Tudor Sedan

40 PS / 3300 ccm
Christoph Lange, Frankfurt
Ulrike Lange, Frankfurt
www.A-Ford.nl, www.Hessen-ASC.de



Baujahr: 1929

Klasse:
C Vintage

3

Vauxhall Hurlingham 20/60 HP

60 PS / 2916 ccm
Frank Schädlich, Dreieich
Patrick (14J) Schädlich, Dreieich
ASC, MSCM, TR-IG Südwest



Baujahr: 1931

Klasse:
D Postvintage

4

Chevrolet Six

54 PS / 3200 ccm
Robert Braun, Haßloch
Gabriele Braun, Haßloch



Baujahr: 1934

Klasse:
D Postvintage

5

Aston Martin MK II (New LeMans)

80 PS / 1495 ccm
Dr. Michael Notheisen, Schöneck
Alexandra Smetan, Schöneck
Aston Martin Owners Club



Baujahr: 1936

Klasse:
D Postvintage

6

Alvis Speed 25 Sport Special

106 PS / 3600 ccm
Rolf Reiber, Beckingen
Sabine Reiber, Beckingen



Baujahr: 1938

Klasse:
D Postvintage

7

Alvis Speed 25 Sport Special

120 PS / 3500 ccm
Wolfgang Techel, Darmstadt
Cornelia Techel, Darmstadt
Ferrari Club



Baujahr: 1941

Klasse:
D Postvintage

8

Buick 46S Special Sedanette

125 PS / 4100 ccm
Iris Laumann, Bensheim
Maik Laumann, Bensheim
AMC Starkenburg

20. Oldtimerspendenaktion der Lebenshilfe Gießen e.V.

Mitmachen, spenden & gewinnen!



Dienstleistung aus Leidenschaft

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Top-Kopie, Frankfurt, Anke und Frank Rückriegel, die die Arbeit der Lebenshilfe Gießen e.V. auch 2014 wieder mit diesen attraktiven Klassikern unterstützen!



Lebenshilfe Gießen



1. Preis: Jaguar MK II



4. Preis: Opel Manta A



8. Preis: BMW R 80



Mitmachen ist ganz einfach:

Spenden Sie 5,- Euro oder einen Betrag Ihrer Wahl auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Gießen, Kto.-Nr. 200 626 000, BLZ 51350025 (IBAN DE38513500250200626000, BIC SKGIDE5FXXX)

Bitte Namen und Adresse nicht vergessen!

Alles über unsere Spendenaktion, unsere Projekte und viele schöne weitere Preise finden Sie auch unter www.oldtimerspendenaktion.de.

Der Erlös fließt in diesem Jahr in die Einrichtung von Wohnstätten für Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen.

Aktionsende ist der 20. Januar 2015.

KREATIVE
VIELFALT
FÜR
LEBENS
RÄUME



RAINER RETTIG



Der Fassadendoktor®
Diagnose • Rezept • Therapie

Trockenbau
Komplettabwicklung
Anstricharbeiten
Fassadendoktor
Lackierarbeiten
Bauherrenunterstützung
Dekorputze
Wärmedämmung
Tapezierarbeiten
Bodenbelagsarbeiten
Sanierung

Malermeister Rainer Rettig
Ostendstraße 16 • 64319 Pfungstadt
Tel.: 06157-4773 • Fax: 06157-919237

kontakt@malermeister-rettig.de
www.malermeister-rettig.de



Baujahr: 1946

Klasse:
E Postwar

9

MG TC

54 PS / 1275 ccm
Marcus Gallier, Mannheim
Thomas Keiner, Wetzlar



Baujahr: 1949

Klasse:
E Postwar

10

Volkswagen Käfer Typ 10/11

24 PS / 1131 ccm
Dr. Henning Lüpertz, Darmstadt
Hannes Lüpertz, Darmstadt



Baujahr: 1950

Klasse:
E Postwar

11

Volkswagen Käfer Cabrio

30 PS / 1200 ccm
Gerhard Richter, Schwetzingen
Karin Richter, Schwetzingen
VW Club Rhein-Neckar



Baujahr: 1951

Klasse:
E Postwar

12

Volkswagen Käfer Typ 10/11

30 PS / 1184 ccm
Max Lüpertz, Darmstadt
Michaela Lang, Brücken



Baujahr: 1960

Klasse:
E Postwar

13

Mercedes-Benz 220B

95 PS / 2180 ccm
Jens Rose, Darmstadt
Senta Kahrhof, Darmstadt



Baujahr: 1951

Klasse:
E Postwar

14

Daimler DB 18

86 PS / 2522 ccm
Bernd Greiss, Hessheim
Ralf Kempf, Hessheim



Baujahr: 1954

Klasse:
E Postwar

15

Opel Olympia Rekord

45 PS / 1500 ccm
Karlheinz Heilmann, Bad König
Karl Heinz Schmidt, Brensbach



Baujahr: 1956

Klasse:
E Postwar

16

Porsche 356 Speedster

75 PS / 1600 ccm
Peter Klingenmeier, Fränkisch-Crumbach
Rose Klingenmeier, Fränkisch-Crumbach

Ihr Peugeot-Händler
seit über 25 Jahren



Autohaus Erwin
frank
SERVICEPARTNER MIT VERMITTLUNGSRECHT

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Auto- und Anhängervermietung
- Kundendienst • Reparaturen aller Art

Darmstädter Straße 59 · 64404 Bickenbach
Telefon 06257 7600 · Telefax 06257/1405

Email: service@ahf.de
www.autohaus-efrank.de

**Seit über 65 Jahren
Meisterbetrieb!**



Ihr Fachgeschäft mit Volls-service:

- Beratung, Verkauf, Meisterservice für Großgeräte aller führenden Marken
- Netzwerktechnik, Sprech- und Telefonanlagen, Antennenbau
- Reparaturwerkstätte mit den neuesten digitalen Messgeräten
- Elektroinstallation EIB Instabus, Planung und Ausführung
- Verkauf und Montage von Heißwassergeräten

**ELEKTRO
KONRAD**

**Seit über 65 Jahren
Meisterbetrieb in Bessungen!**

Elektro-Konrad GmbH
Orangerieallee 6
64285 Darmstadt
Telefon 0 61 51/6 30 58
Fax 0 61 51/66 38 20
E-Mail: info@elektrokonrad.com

Mit Vollgas ins Frühjahr



AUTEC
LEICHTMETALLRÄDER

Fanatic schwarz matt

z.B. 7x16

ab € 107,-



DEZENT
LEICHTMETALLRÄDER

Design RE silber

z. B. 6,5x15

ab € 79,-



ERONAL
R48 Titan

z. B. 8x17

ab € 136,-



Tzunamee

z.B. 8x18

ab € 238,-

**Jetzt Termin
vereinbaren!**



**REIFEN
NIEPOTH**

Heidelberger Landstrasse 300
64297 Darmstadt - Eberstadt

Telefon: 06151 54385
Telefax: 06151 594340

DUNLOP



Baujahr: 1957

Klasse:
E Postwar

17

Mercedes-Benz 180 D / Ponton

44 PS / 1770 ccm
Stefan Eschenlohr, Roßdorf
Yon Thierbach, Darmstadt



Baujahr: 1957

Klasse:
E Postwar

18

Jaguar XK 150

209 PS / 3448 ccm
Alexis Lamaye, Langen
Guy Leon Lamaye, Langen
JAG Jaguar Association Germany



Baujahr: 1958

Klasse:
E Postwar

19

Lloyd Alexander LS 600 Kombi

19 PS / 600 ccm
Janpeter Meindl, Darmstadt
Sigurd Laubach, Darmstadt
Akakraft TUD



Baujahr: 1958

Klasse:
E Postwar

20

Morris Minor 1000

35 PS / 948 ccm
Christoph Tegel, Mühlthal
Bernd Lahr, Darmstadt



Baujahr: 1958

Klasse:
E Postwar

21

Austin Healey Sprite MK I

63 PS / 1275 ccm
Werner Groh, Dreieich
Doris Bernhardt, Udenheim
Main Oldtimer



Baujahr: 1958

Klasse:
E Postwar

22

MG A Coupé

72 PS / 1600 ccm
Burkhard Steinen, Selters
Silvia Steinen, Selters
OSS Staffel



Baujahr: 1958

Klasse:
E Postwar

23

Mercedes-Benz 219 (Ponton)

90 PS / 2190 ccm
Dr. Jürgen Moog, Offenbach
Stephan Ganss, Offenbach



Baujahr: 1958

Klasse:
E Postwar

24

Austin Healey 100/6

117 PS / 2695 ccm
Wiebke Deggau, Seligenstadt
Marcel Deggau, Seligenstadt

Der andere Schmuck



DIE SCHMUCKWERKSTATT

Oswald Mair, Holzhäusergasse 18, 64409 Messel
06159 257, oswaldomair@aol.com, www.mair-design-schmuck.de

CLASSIC-CARS

KRUG VON NIDDA GMBH

OLDTIMER-VERMIETUNG OLDTIMER-VERMIETUNG



4. OLDTIMERTREFFEN
EINWEIHUNG OLDTIMERSCHEUNE UND BISTRO „SCHMAUS & BRAUS“
01. MAI 2014 VON 11 BIS 18H, ORTENBERG, UNTERDORFSTR. 2

HOCHZEIT

FREIZEIT

TELEFON: 06046 954217 WWW.CLASSIC-CARS-KVN.DE



Baujahr: 1958

Klasse:
E Postwar

25

Austin Healey 100/6 BN 4

117 PS / 2639 ccm
Heinz Seibert, Dieburg
Andrea Coy, Groß-Zimmern



Baujahr: 1959

Klasse:
E Postwar

26

Volkswagen Bus Typ 1

28 PS / 1200 ccm
Viola Meisterling, Groß Gerau
Jürgen Brunny, Groß Gerau



Baujahr: 1959

Klasse:
E Postwar

27

BMW 600 >Rennsemel<

39 PS / 700 ccm
Ernst Hüther, Darmstadt
Richard Hausmann, Darmstadt
Chauffeur-Verein Darmstadt



Baujahr: 1959

Klasse:
E Postwar

28

MG A Roadster

90 PS / 1622 ccm
Gerhard Joos, Rüsselsheim
Brigitte Bernhardt, Rüsselsheim
Motor-Sport-Team Lufthansa e.V.



Baujahr: 1959

Klasse:
E Postwar

29

Triumph TR3 A

101 PS / 1991 ccm
Heinz-Dieter Becker, Mainz
Günter Kehlberger, Mainz
Mainzer Automobilclub



Baujahr: 1959

Klasse:
E Postwar

30

Triumph TR3

110 PS / 2000 ccm
Uwe Conradt, Frankfurt
Daniela Conradt, Frankfurt



Baujahr: 1959

Klasse:
E Postwar

31

Austin Healey 3000 MK I BN7

124 PS / 2912 ccm
Erich Leuschel, Haibach
Dorothee Brand, Haibach
Austin Healey Club Deutschland



Baujahr: 1959

Klasse:
E Postwar

32

BMW 507

150 PS / 3168 ccm
Sigrid Bauschert, Frankfurt
Stefan Brandenberger, Frankfurt

Frisch und Lecker im Landkreis Darmstadt-Dieburg



Genießen, wo wir zuhause sind

Das Aktionsbündnis „Frisch und lecker im Landkreis der Genießer“ steht seit rund 15 Jahren für die Direktvermarktung von Erzeugnissen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Region. Die Mitgliedsbetriebe laden Sie herzlich ein, die kulinarische Vielfalt regionaler Speisen und Produkte zu entdecken:

Ranis Hof • Spargelhof Funk • Imkerei Schemel • Bergsträßer Honigläden • Trüffel Schmunk • Landwehrhof • Vinum Autmundis • Weingut Lohmühle • Birkenhof Schaffer GbR • Dresselhof • Bauer Mann • Obsthof Breitenloh • Metzgerei und Partyservice Frühwein • Herbert Obstbrennerei • Pfungstädter Brauerei Hildebrand GmbH & Co. KG • Landlädchen Strauß • Weingut Edling • Bachgau-Destille Röderhof • Bauer Lipp • Heiping Regionales Lädchen mit Darmstädter Kaffeerösterei • Molkerei Hüttenthal GmbH und Co. KG • Weinwirtschaft „Heiping“ • Café Mephisto • Hotel und Gasthof „Die Schmankerlburg“ • Gasthaus-Pension „Zur Sonne“ • Landgasthof Brunnenwirt „Zum Meenzer“ • Gasthaus „Zum Deutschen Haus“ • Richters Restaurant „Georgi“ • Landgasthaus „Birkenhof“ • Hotel-Restaurant „Hofgut Dippelshof“ • Restaurant „Darmstädter Hof“ • Landgasthof „Zum Christoph“ • Restaurant Kirchmühle

Informieren Sie sich auch über Aktionen und Veranstaltungen, bei denen saisonale Leckereien ebenso auf den Tisch kommen wie lukullische Klassiker und Newcomer. Kontakt: Geschäftsstelle Standortmarketing Darmstadt-Dieburg e.V. beim Landkreis Darmstadt-Dieburg, standort@ladadi.de, www.darmstadt-dieburg.de





Baujahr: 1960

Klasse:
E Postwar

33

Austin Healey Sprite MK I42 PS / 948 ccm
Manfred Rohde, Weimar/Lahn
Johanna Rohde, Darmstadt

Baujahr: 1960

Klasse:
E Postwar

34

Skoda Felicia55 PS / 1221 ccm
Dr. Patrick Baer, Darmstadt
Miki Baer, Darmstadt

Baujahr: 1960

Klasse:
E Postwar

35

Porsche 356 Roadster75 PS / 1600 ccm
Katharina Hüther, Darmstadt
Viktoria Berger, Hamburg
Chauffeur-Verein Darmstadt

Baujahr: 1960

Klasse:
E Postwar

36

Austin Healey 3000 MK I126 PS / 3000 ccm
Bernd Bergmann, Asschaffenburg
Wolfgang Hock, Haibach

Baujahr: 1960

Klasse:
E Postwar

37

Mercedes-Benz 300 SL Roadster215 PS / 3000 ccm
Vincent Vigh, Darmstadt
Wolfgang Keil, Darmstadt
Chauffeur-Verein Darmstadt

Baujahr: 1961

Klasse:
F1 Classic

38

Jaguar E-Type 4.2 OTS (Roadster) S.1265 PS / 3800 ccm
Hartmut Goder, Lautertal
Rosalinde Goder, Lautertal
Ims Schlierbach

Baujahr: 1961

Klasse:
F1 Classic

39

Cadillac Series 62 Coupe325 PS / 6400 ccm
Eric Hoedt, Rödermark
Helmut Rieser, Gründau Lieblos

Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

40

Volkswagen Bus Typ 134 PS / 1182 ccm
Volker Laumann, Messel
Christina Laumann, Messel



Innovationen, neue Verfahrensweisen und hohe Qualitätsanforderungen

sind essentielle Bestandteile unserer Unternehmenskultur, die sich auch im Rennsport widerspiegeln. Unser primäres Ziel formuliert sich darin, unseren Kunden Produkte und Systeme von erstklassiger Qualität und höchstem Nutzen zu bieten. Für das Team Jöst und die Herstellung von Schleifmitteln besteht die Herausforderung darin, Anforderungen bereits vor der Entstehung von Problemen zu erkennen, zu verstehen, in eine individuelle Lösung umzusetzen und damit schnell zum Ziel zu kommen.

INNOVATIVE HIGHTECH-SCHLEIFMITTEL UND SCHLEIFSYSTEME
FÜR DIE AUTOMOBILINDUSTRIE UND FÜR VIELE WEITERE BRANCHEN.



Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

41

Fiat 118G 1200 Cabrio

52 PS / 1213 ccm
Ingo Harbodt, Altenstadt
Daniela Harbodt, Altenstadt



Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

42

Volvo PV 544 Sport

80 PS / 1800 ccm
Bernd Senft, Rödermark
Dipl. Ing. Jochen Senft, Unterweissach
Buckelvolvoclub



Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

43

Alfa Romeo Giulia 1600 Sprint

90 PS / 1600 ccm
Patrick Diemer, Hofheim am Taunus
Christian von Zedlitz, Wiesbaden
WAC, IAC, ADAC, AvD



Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

44

Triumph TR3

90 PS / 1991 ccm
Jan Pütz, Overath
Christoph Gasteiger,
Oldtimer Freunde Overath



Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

45

Triumph TR4

101 PS / 2138 ccm
Thomas Eßer, Königstein
Doris Eßer, Königstein
Triumph IG Südwest



Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

46

Jaguar E-Type 3.8 OTS (Roadster) S.1

265 PS / 3800 ccm
Willi Parsch, Seeheim-Jugenheim
Sabine Schuricht-Parsch, Seeheim-Jugenheim



Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

47

Jaguar E-Type 3.8 FHC Serie 1

265 PS / 3800 ccm
Herr Dirk Fuhrmeister, Klein-Winternheim
Frau Eleonore Kurz, Klein-Winternheim
Mainzer Automobil Club



Baujahr: 1962

Klasse:
F1 Classic

48

Jaguar E-Type 3.8 OTS (Roadster) S.1

265 PS / 4 ccm
Georg Wolf, Dietzenbach
Marion Wolf, Dietzenbach
ADAC



Was bisher geschah ...

Eigentlich waren sie anfangs alle Mitglieder im traditionsreichen Motorsportclub Eberstadt (MCE). Da dessen Aktivitäten jedoch auch stark auf Geselligkeit ausgerichtet waren, traten bald divergierende Interessen zu Tage. Wie junge Burschen damals so waren: extrem motorsportbegeistert und voll Tatendrang unabhängig und selbstbestimmt zu sein.

Das war wohl eine der Triebfedern zur Gründung des RTCE - also eigentlich eine Abnabelung vom MCE. Es ging ihnen um Motorsport total - um sonst überhaupt nichts. Und den wollte man nun gestalten. So trafen sie sich am 10. Januar 1964 im Cafe Volkmann in Eberstadt. Mit Richard Döring war schnell ein Schriftführer ausgedeutet, dem wir das erste offizielle Protokoll verdanken. Die Protagonisten der ersten Stunde demnach waren: Wilfried Abmuth, Michael Hildebrand, Norbert Walther, Karl-Heinz Hennemann, Adolf Braun, Kurt Flügel, Manfred Schneider, Reiner Schönfelder, Adam Sand, Helmut Matthes und Harro Fischer.

Etwas umfangreicher zeigt sich das offizielle Gründungsprotokoll vom

8. Oktober 1964, das zur Eintragung im Vereinsregister erstellt wurde. Hier kamen dann noch die Namen Jürgen Konetzka, Karlheinz Huxhorn, Alfons Weyrich, Horst Schönig und Friedrich Wolf dazu. Alle Genannten waren aktiv im Motorrad-Geländesport oder bei den damals so beliebten Nachtorientierungsfahrten.

Die Vorreiter der wilden Truppe (beachten Sie die flotten Wechsel im Jahre

1968) waren Wilfried Abmuth (1964 - 1968), Jürgen Konetzka (1968), Gerold Fricke (1968) und Lothar W. Bartuschat (1968 - 1969). Mit dem Wechsel zu Eberhard M. Jakob (1969 - 1975) ging es nun eher präsidial zu, was sich auch in der deutlich längeren „Regierungszeit“ niederschlug. Karlheinz Huxhorn (1975 - 1978), Eberhard M. Jakob (1978 - 1980), Wolfgang Voos (1980 - 1994), Ludwig Hochgenug (1994 - 1997), Eberhard M. Jakob (1997 - 2006 †), Stephan Perthes (2007 - 2008), Elisabeth Comes (2008 - 2012), Rolf Dielmann (seit 2012). Zur Vollständigkeit sei noch hinzugefügt, dass man bald dem ADAC



Zu den Bildern:

①+② Peter Neumann, 3-facher Europameister und Michael Hildebrand, 3-facher Deutscher Meister im Motorrad-Geländesport.

③ Siegerehrung mitten in der Nacht: E. M. Jakob, Bernd Kummer, Hilde Jakob, Gröninger/Esser, Robert Krug, Jörg Lenzer, (unbekannt) und Geza Lehozky (Pali).

④ Regen, Matsch, tiefe Nacht, im Irgendwo verloren im Ried: Jürgen Heller und Jürgen Gaußmann an einer Kontrollstelle.

⑤ Die ersten gedruckten Ausschreibungen zur Nibelungenfahrt – alles legal, mit Anmeldung, Versicherung und allem Drum-und-Dran.

1964 bis 2014

50 Jahre RTCE e.v. im ADAC

als Ortsclub beitrug, da zur Fahrerlizenzerteilung eine Mitgliedschaft in einem der Dachclubs Voraussetzung war. Feierlichkeiten zu diesem Jubiläum sind nicht überliefert.

Zum Begriff „Nachtorientierungsfahrten“ sei erklärt, dass Motorsport, wie er hier betrieben wurde, in diesen Jahren vor allem – oder nur – in der Nacht stattfand. Start am frühen Abend, Ziel ab Mitternacht, anschließend Siegerehrung – das war's. Und als Nachtorientierungsfahrt wurden auch alle Nibelungenfahrten bis zur „Oldtimer-Wiedergeburt“ durchgeführt.

Als Fahrleiter und Namensgeber der ersten NIBELUNGENFAHRT (offiziell „Nibelungen-Nachtzuverlässigkeitsfahrt“) fungierte Michael Hildebrand 1965 (schon 1 Jahr nach Gründung des Clubs). Vermutlich eine „rabenschwarze“ NOF, denn es existieren keinerlei Aufzeichnungen. Aber einem Zeitungsausschnitt verdanken wir die Information, dass von 21 Startern vom Mühltschwanmbad aus 19 Wagen das Ziel beim Apostelbräu in der Dieburger Straße erreichten. Von denen jedoch nur 7 (sieben!) in Wertung ankamen. Streckenlänge 215 Km, 7 Zeitkontrollen, 6 Durchfahrtskontrollen, Ausfall-

quote 66 Prozent – das war wohl nichts für Warmduscher. Siegreich am Ende Klaus Nietzsche und Günter Klier.

Dazu gab es in jener Zeit die club-internen Mini-Rallyes mit Start und Ziel bei der ARAL-Tankstelle Rengstorff im Hirtengrund, die als das heimliche Zentrum des Clubs galt, weil man sich hier – oft täglich – zum Motorsportplausch traf. Auch hier war immer Startpunkt der „Zeitprüfung Frankenstein“, nach deren Bewältigung zur Winterszeit (mangelnde Schneemengen waren damals selten Tagesgespräch) sich entschied, ob man mal mehr oder weniger Spikes zur anstehenden Winterrallye benötigen würde. Die Spikes wurden quasi in eigener „Handarbeit“ in selbst gestanzte Löcher per Pressluft geschossen.

Die NIBELUNGENFAHRT entwickelte sich im damaligen Zeitgeist explosionsartig. Ab 1967 war dann alles „legal“ – mit gedrucktem Ausschreibungsheft, Genehmigungsnummern, Versicherung und Grußwort des Stadtoberamtmanns (so hieß das damals). Ab 1968 sogar mit einem eigenen Logo, das sich bis zu einer grafischen Überarbeitung anlässlich der 25. NIBELUNGENFAHRT 2011 erhielt. Über 200 Teilnehmer waren





Perfekt abgestimmt. Das Motorenöl für Mercedes-Benz Klassiker.
Exklusiv bei Ihrem Mercedes-Benz Original-Service.



Mercedes-Benz

AUTOHAUS BARTMANN

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
www.bartmann.de, info@bartmann.de

Robert-Bosch-Straße 20, 64319 Pfungstadt, Telefon 06157 8003-0
Eisenstraße 50, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06142 8705-0



an der Tagesordnung und es herrschte in den jeweiligen Ziellokalen (Groß-Disco Smuggler's Inn, Tanzcafe Georgi u.a.m.) das totale Chaos, weil den jeweiligen Fahrtleitern – Lothar W. Bartuschat (1966 – 1968), Eberhard M. Jakob (1969 – 1970) – krumme Skizzen, versteckte SK's und andere Spitzfindigkeiten in der Planung wichtiger waren als Überlegungen, wo und wie man Fahrer, Co-Pilot und deren Freunde und Freundinnen, beköstigen könne. So gab es z.B. aus Platzmangel schon mal die Suppe aus der

Gulaschkanone im Freien – als Selbstzahler natürlich.

In der Rückschau ist das origineller und lustiger, als es damals wahrscheinlich war. Letztendlich war die enorme Beliebtheit und der Riesenaufwand (vor allem im Bereich der Genehmigungen), der für so viele Starter betrieben werden musste, auch für die temporäre Abstinenz verantwortlich, die dann doch bis zur Wiederauferstehung als Oldtimerfahrt 1998 andauerte.

❶ Start am Mühlthalbad: alle Teilnehmer sind auf der Strecke, Startercrew Friedel Köhler, Lothar Bartuschat, Alfons Weyrich, Konrad Rengstorff, E.M. Jakob und Jungs von PIRELLI.

❷ Lothar W. Bartuschat und Werner Hojer gewinnen den ONS-Pokal für Ausweisfahrer auf NSU TTS. Hier Sonderprüfung Solitude.

❸ Norbert Walther auf seinem höllisch schnellen Glas 1304 TS beim Rundstreckenrennen in Mainz-Finthen.

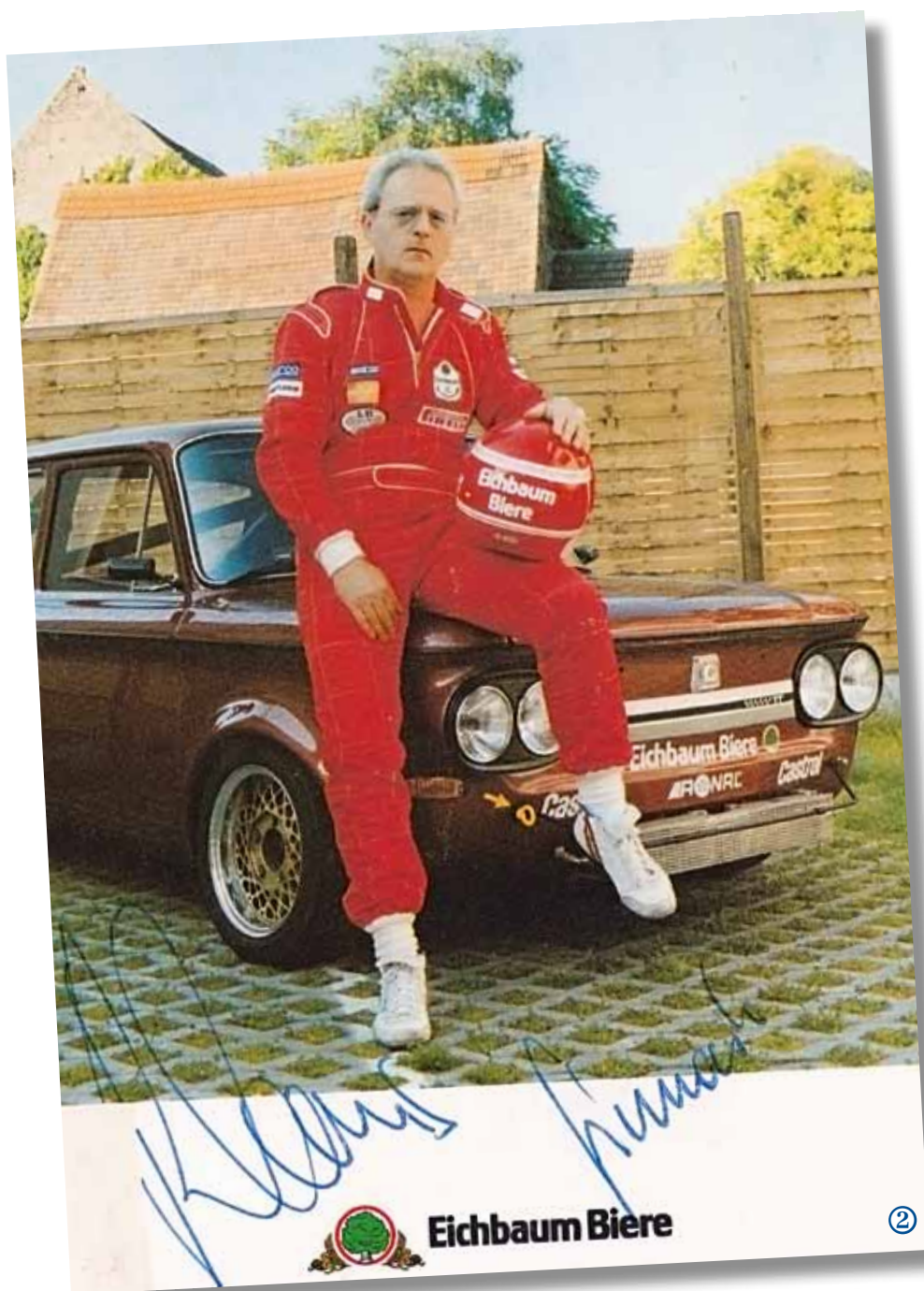




①



③



②

Aber die Mitgliederentwicklung des Clubs profitierte enorm von der Außenwirkung der Veranstaltung und so wechselten die Vorstandsämter so gut wie sofort zu Neumitgliedern, während die Herren Motorsportler sich wieder ganz ihrer Passion widmen konnten. Und das mit großem Erfolg. Nur einige Highlights dieser Jahre:

Peter Neumann, 3-facher Europameister im Geländesport, Michael Hildebrand 3-facher Deutscher Meister im Geländesport, Club-Weltmeisterschaft auf der Isle of Man. Daneben natürlich vielfache Hessenmeisterschaften und Auszeichnungen. Dazu viele Erfolge im Rallyesport, u. a. ONS-Pokal für Ausweisfahrer (Deutsche Nachwuchs-Rallyemeisterschaft) für Lothar W. Bartuschat/Werner Hojer auf NSU TTS, bei Berg- und Rundstreckenrennen (Gerold Fricke, Norbert Walther, Konrad Rengstorff, Paul Deisenroth, Klaus Abmuth, Roman Simaitis u.a.), beim Slalomsport vor allem auch durch den legendären Oeldosen-Paule, Jogi Baer und Wolfgang Voos, um nur einige zu nennen.

① Willi Günther war in den Jahren immer erfolgreich aktiv im Rallyesport. Hier mit seinem Opel Kadett.

② Roman Simaitis hier mit seinem selbst getunten TT, mit dem er erfolgreich bei Slalom, Berg- und auf der Rundstrecke agierte.

③ Paul Deisenroth mit seinem Formel-Racer. Keiner von uns ist so viel und so erfolgreich gefahren wie Paul Deisenroth.



Auch intern war diese Zeit von gegenseitiger Freundschaft und dem Willen zur gemeinschaftlichen Gestaltung geprägt. Es gab wenig Anlässe, die man nicht in Gemeinschaft genoss. Ausfahrten (auch mit Schiff), Spaziergänge mit Programm an Ostern und anderen Anlässen – stets mit Anzug und Krawatte. Sackhüpfen u.ä. fand man durchaus gesellschaftsfähig, einfaches „Pannkuche“-Essen im ehemaligen Schießstand war Anlass genug. Von besonderem Reiz waren auch die Fahrrad-Rallyes während der Jahre der Benzinkrise, die dazu führten, dass man sich noch enger zusammenschloss. Manch zünftiges Grillfest auf der „Hildebrandwiese“ in Malchen, auch unter Beisein damaliger Motorsportgrößen wie Achim Warmbold, bleiben unvergesslich.

Dazu Fastnachtsfeiern in Vollverkleidung. Hier zaubern vor allem die launigen Büttenreden mit Kultcharakter von Norbert Walther (Jumbo) noch heute ein Lächeln auf die Gesichter. Auch die Erinnerungen an alkohollastige Weihnachtsfeiern mit und ohne

④ Gebundene Jahrgänge der Clubzeitschrift „RTCE motorsport“ – hier von 1970, 1971, 1972 und 1973.

⑤ Wolfgang Voos auf Kurs mit seinem Spezial-Slalom-Käfer.

⑥ Klaus Aßmuth auf NSU TTS – enorm erfolgreich bei Slalom, Berg- und Rundstreckenrennen über viele Jahre.



Reden hellen jetzt noch manch nostalgische Gesprächsrunde auf. Starke Bindungen an Clublokale sind außer dem „Darmstädter Hof“ der „Eisenbahn“ und der „Rose“ weniger in Erinnerung. Auch die Lokalitäten der Events wechselten fast ständig von Jahr zu Jahr: Darmstadt, Trautheim, Traisa, Gundernhausen, Ober-Ramstadt u.a.m. Aber auch einige Besonderheiten, wie ein Herbstball in der Otto-Bernd-Halle, seien erwähnt. Einzige Konstante waren in der Präsidentenzeit von Wolfgang Voos jahrelang die Jahresabschlussfeiern mit Siegerehrung der Clubmeister (inzwischen komplett abgeschafft) im Halbneun-Theater mit großem Publikum, ansehnlichen brasilianischen Tänzerinnen und Showbands. Sogar Robert Stromberger, Autor der TV-Serie „Die Drombuschs“, war zu Gast.

Weitere Impulse ergab die 1970 gegründete Clubzeitschrift RTCE motorsport mit 12 Ausgaben pro Jahr (Redaktion Lothar W. Bartuschat, vor allem um das kaufmännisches Fundament kümmerte sich, wie fast immer, Eberhard M. Jakob, die Technik besorgte Klaus Aßmuth). Durch ihre originellen Beiträge galt sie einige Jahre als die Insider-Publikation der Region schlechthin. Nicht zuletzt deshalb weitete sich die Mitglieder- und Sympathisantenzahl auf die gesamte Republik aus. Bekannte Motorsportgrößen fanden sich wohl im Kreise gleichgesinnter RTCE'ler.

Einer der Höhepunkte dieser Ära war am 2.12.1971 eine RTCE-Veranstaltung in der Bessunger Turnhalle (heute Comedy-Hall), bei der die BMW AG München offiziell durch ihren Sportchef Helle Bein im Beisein der Deutschen Rallyemeister 1971 – Achim Warmbold/Hans-Christoph Mehmel (inkl. Original Meisterschaftsauto!) – vor großem Publikum ihre Werksfahrer für die Saison 1972 erstmals der Öffentlichkeit vorstellte. Es waren Reinhard Hainbach (RTCE) und Wulf Biebinger. Dass die Herren in der folgenden Saison ihre Pflicht erfüllten, sei am Rande vermerkt (Bilder auf Seite 45).

Auch sportlich etwas kleiner war man durchaus emsig: Unter der Leitung von Norbert Walther formierte sich die RTCE-Jugendgruppe mit clubeigenen Motorrädern. Ein RTCE-Nibelungen-





❶ Wie ein Familienausflug: Schifffahrtsausflug auf dem Rhein.

❷-❹ Immer alles gemeinsam: Ausflüge mit Belustigung, Picknick und Fahrrad-Rallye an der Bergstraße und durch den Odenwald.

❺ Wolfgang Voos mit Robert Stromberger und Hans Koske (Stuntman und Sportleiter).

❻ Clubmeisterehrung im Halbneun-Theater (mit Unbekannten): Hans Koske, Klaus Abmuth, Manfred Hainbach, Willi Günther, Wolfgang Voos, Paul Deisenroth.

❼ Die „Hütte“ war immer knallevoll, alle trugen feierliches Ornat.



Slalom wurde durchgeführt: alles Veranstaltungen, die durch selbstlosen Einsatz erst möglich waren.

Die Organisationsstrategen jener Zeit (andächtig geschart um Präsident E.M. Jakob) suchten jedoch weiter nach neuen Betätigungsfeldern, was dann auch mit dem Darmstädter Auto-Cross (erste Veranstaltung am 1.5.1970) auf dem Griesheimer Sand erfüllt wurde. Es mündete in eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Starkenburger Automobilclub (DMV), was damit auch ein Stück Sportgeschichte wurde, denn es war bundesweit



Wir pflegen Ihre

Träume

Besuchen Sie uns am
26.04.2014
Nibelungenfahrt
APZ Treffpunkt
Start- und Zielbereich
auf dem Gelände der
Pfungstädter Brauerei



Exklusive Services für Sportwagen und Klassiker

Wir teilen Ihre Leidenschaft für exklusive Klassiker und stilvolle Youngtimer. Für die kleinen Details, aus denen sich große Träume zusammensetzen. Für echte Individualität und liebevolle Handarbeit.

Unsere sport & classics Leistungen:

- Fachgerechte Lackanalyse und -aufarbeitung
- Hochglanzpflege
- Langzeitversiegelung
- Lederinstandsetzung und -pflege
- **CarSafe** für Klassiker – diskrete Einlagerung, Aufbereitung und Rundum-Betreuung auf gesichertem Gelände mit personenbezogener Zugangsberechtigung
- Bring- und Holservice für Klassiker im geschlossenen Transporter
- Beratung durch erfahrene APZ Wagenmeister

NANO-
VERSIEGELUNG
mit High-End-
Pflegeprodukten

APZ CarMotion sport & classics: Sie vertrauen uns Ihren Traum an – und wir pflegen ihn, als wäre es unser eigener.

apz-carmotion.de



① Die Vorstellung der BMW-Werksfahrer für die neue Saison in der Bessunger Halle: E.M. Jakob, Wulf Biebinge, Reinhard Hainbach, ADAC-Mann, Heide Utz, Wilhelm Kern, Achim Warmbold, Hans-Christoph Mehmel, Sportchef Helle Bein.

② Betreuer Norbert Walther mit der RTCE-Jugendgruppe und den neuen Club-Geländemotorrädern.

③ NIBELUNGEN-Slalom (hier Jürgen Gaußmann, NSU).

die erste Gemeinschaftsveranstaltung eines ADAC- mit einem DMV-Club. Nach allem, was damals diskutiert wurde, muss sich der alte ADAC wie ein Turbolader im Grabe gedreht haben.

Als bald, wie es bei den Beteiligten zu erwarten war, entwickelte sich eine Großveranstaltung mit bis zu 6000 Zuschauern. Natürlich auch mit reger Fahrereteiligung aus der RTCE-Riege

(Friedrich Eckard, Friedel Köhler, Jogi Baer, Klaus Abmuth, Willi Günther, Konrad Rengstorff, Günter Hanke, die Gebrüder Hundertmark und Willi Röder sind noch in guter Erinnerung). Ein aufwendiges Spektakel mit Riesen-Einsatz, bei dem die positiven Abschlüsse eigentlich immer nur durch die RTCE-Bratwurst-Brat-Riege erreicht wurden.





①



②



③

① Das Ausschreibungsheft zum 1. Auto-Cross am 10.5.1970.

② KS für Konrad Rengstorff mit Siegerkranz von E. M. Jakob.

③ Mario di Siasco (RTCE-Italiener) auf selbstgebaute[m]m Gerät.

④ Großveranstaltung mit Riesenspektakel auf dem Griesheimer Sand.

⑤ RTCE-Werbebeilage zur Mitgliederwerbung.

⑥ Willi Günther 5 x am Start zur Tour d'Europe, mit dem von BMW betreuten BMW Turbo-Diesel: immer Klassensiege!

⑦ Andy Wietzke auf Formel Ford in Hockenheim.



④



SPORTLER DES RTCE IM ADAC bei nationalen und internationalen Starts

Was bietet der RTCE ?
 Zwanglose Clubabende - Gepflegte Geselligkeit bei Clubausfahrten und Saisonveranstaltungen (Fasching, Ostern, Sommer, Weihnachten) - Lehrgänge - Clubinterne Fahrten mit Meisterschaften (Mini-Rallyes) - Veranstaltung der NIBELUNGENFAHRT - Teilnahme am Motorsport
 Clublokal "Bei Mario" Darmstadt-Eberstadt, Heidelberger Landstraße
 Clubabende: Donnerstags 20 Uhr

M. Hildebrand, Heckenmeister 1966 und 1967 im Geländesport

N. Walther, Int. Krebsberg-Bergrennen 1967

G. Fricko, Hundstreckrennen in Mainz-Finthen 1987

K. Hengstorf, Tracer-Airport-Race

G. Fricko, Training Nürburgring auf Formel V - April

M. Hildebrand/L. W. Bartschall bei der Int. Regenotte-Rallye 1967

L. W. Bartschall/M. Hildebrand - ADAC-Winterfahrt Moser 1967

ADAC

5

Nicht nur die Monster-Grills, sondern auch manch wichtige Bodenverdichtung auf dem bodenlosen Sand waren Norbert Walther zu verdanken.

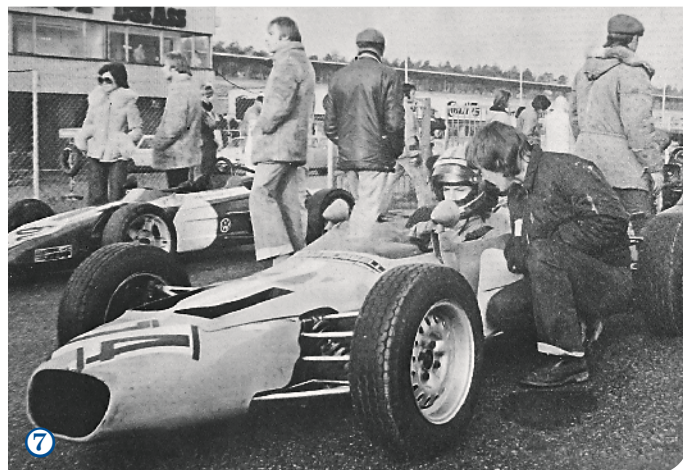
Wilde Jahre mit einem lustigen Sport mit großem Zuschauerinteresse, der letztendlich am seltenen Vorkommen turkmenischen Minigrases (oder so ähnlich) am Griesheimer Sand endete. Die politische Großwetterlage hatte sich nach der Ölkrise 1973 drastisch verändert.

Es folgten Jahre mit unterschiedlichen Aktivitäten. Willi Günther trat 7 mal bei der Langstreckenrallye Tour d'Europe an und errang dabei 5 Klassensiege mit einem BMW Turbo-Diesel. Dazu unzählige Erfolge bei nationalen und internationalen Rallyes - so u.a. Goldmedaille bei der legendären Olympia-Rallye. Andy Wietzke (Formel-Ford-Vizemeister 1977) feierte sein Debüt 1978 in der For-

mel 3, Peter Berlieb, Michael Gries, Joachim Schirra u.a. kämpften beim Renault 5-Pokal, Reinhard Hainbach war Werksfahrer beim Nogger-Team, Klaus Abmuth und Roman Simaitis waren symbiotisch vereint beim Rundstreckensport, Hans Koske errang 1989 den ONS-Rallye-Pokal - genau 20 Jahre nach dem Erfolg des ersten RTCE-Teams.



6



7

15.000 Quadratmeter.
100 Einstellboxen.
30 Werkstätten, Händler,
Shops und Restaurants.
Eine Leidenschaft.

KLASSIKSTADT

**Das Klassiker-Zentrum
im Rhein-Main-Gebiet.**

Orber Strasse 4a, 60386 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 4089698-0 www.klassikstadt.de



Auch alle anderen Aktivitäten hatten mit Motorsport zu tun. So u.a. veranstaltete der RTCE (1985) auf der Hessenschau ein Motorrad-Geschicklichkeitsturnier der motorisierten Polizei mit ihren Dienstmopeds. Teams aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz traten gegeneinander an. Eberhard M. Jakob startete vor dem alten Theater die Wüstenralley El Chott, Durchfahrtkontrollen für die Tour d'Europe wurde organisiert und Hilde Jakob verwaltete im Hintergrund wie immer die Finanzen.

①+② Start zur Wüstenralley ElChott am alten Theater. Eberhard M. Jakob natürlich dabei.

③ Großes Aufgebot für die TV-Serie „Die Drombuschs“ auf dem Messplatz. Der RTCE stellte alle Komparsen und die gesamte Rallyeausstattung – einschließlich Autos und Stuntmen.

④ Nach Drehschluss: Wilfried Knell, Peter Schug, Wolfgang Voos, Reinhard Hainbach, Jogi Baer, Reiner, Hajo von Dahlen, Willi Günther (davor unten), Hans Koske, Lothar W. Bartuschat.

In den 90er Jahren hatte der RTCE einen Auftritt der ganz besonderen Art, als man für die Fernsehserie „Die Drombuschs“ eine Rallyeveranstaltung mit allem Drum-und-Dran türkte (siehe auch die RTCE-Website mit Link zu der Folge). Mit riesigem Starterfeld

auf dem Messplatz, besetzten Kontrollen, Polizist Rainer (ohne Socken und Hemd, aber mit Krawatte), Sonderprüfungen, Zuschauer, sogar als Stuntman für den Fernseh-Chris agierte noch Hans Koske. Das war Fernsehen live von morgens bis in die späte Nacht.

Und dann der Sprung in die nähere Gegenwart:

Während man in der Vergangenheit bei Polterabenden von Clubmitgliedern in der Regel – damals so genannte – „Schrottautos“ vor das Haus der Glücklichen wuchtete, wurde dieser vermeintliche Schrott in den 90-ern plötzlich „Oldtimer“ genannt. Und eigentlich waren viele der damaligen Helden das auch geworden: Oldtimer. Grau oder haarbefreit, Waschbrettbauch im Speckmantel, Wasser statt Bier, Fernsehen statt Freundin. Dennoch engagierten sich manche gerade jetzt im historischen Motorsport. Robert Krug lief bis in die Gegenwart gerade jetzt

zu sportlicher Hochform auf und gewann mit seinem Lotus Elan eine Meisterschaft nach der anderen, Alexa und Hans Koske stiegen in den historischen Rallyesport ein und Sohn Benny agierte erfolgreich im Langstreckensport.

Die plötzliche einsetzende Liebe zu Oldtimern hat vermutlich viele Wurzeln. Eine davon ist sicherlich die Sehnsucht nach der vergangenen Zeit und die Hoffnung diese irgendwie wiederbeleben zu können. „Die Jugendzeit ist jedoch kein Ort, wo man einfach hinfahren kann – auch nicht mit einem





① Die NIBELUNGENFAHRT wird 1998 von Willi Günther und Rolf-Peter Heckler wiederbelebt. Hier eine Orga-Sitzung.

② Fahrleiter Hans-Werner Mattis gibt der NIBELUNGENFAHRT ganz neue Dimensionen, was Konzept, Ausstattung, Streckenaufbau und Außendarstellung betrifft. Jedes Jahr mehr, größer, anspruchsvoller. Von den Teilnehmern wird sie auch dafür geliebt. Hier Start auf dem Marktplatz in der Darmstädter Innenstadt (Foto Udo Schneider).

③ Die Fahrleiter der NIBELUNGENFAHRT: Hans-Werner Mattis mit Sohn Felix im knallroten Triumph TR 4.

④+⑤ Start zur RTCE-Challenge am frühen Abend in der Fußgängerzone von Darmstadt.

Oldtimer. Aber er lenkt zurück auf die Straße zum Herzklopfen. Doch irgendwann kommt die Erkenntnis, dass es wohl mit der herzklopfenden Jugend dann endgültig vorbei ist, wenn man meint, sie sich einfach zurückkaufen zu können“ (ein Gedanke von Sebastian Renz in der ams 3/14).

Einen kleinen Zipfel der „guten, alten Zeit“ festzuhalten – oder wenigstens ein ideales Vehikel zu den guten Erinnerungen – ist die Beschäftigung mit den 4-rädrigen Lieblingen der Jugend allemal. So wurde die gute alte „NIBELUNGENFAHRT“ 1998 durch eine Idee von Willi Günther und Rolf-

Peter Heckler wieder ausgegraben und zu neuem „Oldtimerleben“ erweckt. Mit Mut zur Lücke (letzte NIBELUNGENFAHRT war 1970 die 6.) startete man sofort mit 2 Veranstaltungen (die 11. im Frühjahr, die 12. im Herbst). Eberhard M. Jakob übernahm den organisatorischen Teil und anfangs die





3

Fahrtleitung der touristischen Ausfahrt. Ab 1998 gab es dann nur noch eine Veranstaltung in der letzten Aprilwoche. Sie entwickelte sich rasant aufwärts – eine gelungene Art des „Selbst“-Recycling.

Als dann noch 1999 Hans-Werner Mattis nach langer Club-Abstinenz – mit neuem alten TR 4 und frischem Elan – die Fahrtleitung mit immer wieder neuen Ideen übernahm, war die Zukunft der Veranstaltung gesichert. Willi Günther organisierte als Fahrtleiter dazu in zeitlichem Abstand mehrmals die Orientierungsfahrt „ORI 75“ für Orientierungsjunkies.

Hans-Werner Mattis fuhr bereits seit 1995 bedeutende Oldtimerrallyes (Histo Monte, Tulpen-Rallye, Rallye Korsika, Route de Luxemburg) als Copilot. Nach Erwerb eines Triumph TR 4

1997 wechselte er den Sitz und eignete sich nun auch als Fahrer umfangreiche Kompletterfahrung bei vielen Rallyes an. Insgesamt 5 Gesamtsiege und 25 Klassensiege fundieren seine Kompetenz als Fahrtleiter.

Die NIBELUNGENFAHRT wurde ab 2000 international ausgeschrieben und etablierte sich im Oldtimersport auf einer herausragenden Position. Durch das fast unglaubliche Einbringen und Identifizieren mit der Fahrt durch Hans-Werner Mattis mutierte sie schon kurze Zeit danach zur Zwei-Tages-Veranstaltung mit der RTCE-Challenge am Samstag (ja – kurz und knackig, als „Leckerli“ für die ORI-Profis) unter Fahrtleitung von Felix Mattis, der auch alsbald dem Papa bei der Fahrtleitung der Nibelungenfahrt assistierte.

Neben unzähligen Highlights der letzten Jahre seien stellvertretend die

Events „City-Challenge“ genannt, bei denen eine Gleichmäßigkeitsprüfung in der Fußgängerzone in Darmstadt für viel Aufmerksamkeit sorgte. Spektakulär der Schlussakkord auf dem Marktplatz, was in Verbindung mit den geparkten alten Autos, den jungen Menschen in den Außenbereichen der Restaurants und Cafés – vom Abend bis in die späte Nacht – für ein grandioses Mille Miglia-Feeling sorgte.

Dank Wolfgang Schwerber und Manfred Lukas ist auch das elektronische Management (nicht nur Online-Ausschreibung und Online-Nennung) auf der Höhe der Zeit – mit tagesfrischer Website und lebendiger Facebook-Seite mit lebhaftem Traffic und bemerkenswerten Click-Zahlen.

Ein großen Bruch im Clubleben gab es ab 2006 nach dem Tod von Eberhard M. Jakob. Der wohl wichtigste Organisator, Macher, Bewegter und Zusammenhalter. Die Seele des Clubs in so vielen Jahren, verstarb infolge einer heimtückischen Krankheit. Von da an war nichts mehr so, wie es immer war. Keiner konnte so richtig die entstandenen Lücken füllen, sich mit so intensivem und zeitaufwendigem Engagement für Clubinternes einsetzen. Er hatte alle mit seiner Leidenschaft für den Club in all den Jahren verführt und verleitet zum Glauben, dass alles immer irgendwie wieder wird, weil er es schon richten wird: wie eine Art Naturgesetz. Das war aber nun nicht mehr so.

Schleichend bauten sich im Laufe der Jahre Spannungen aus verschiedensten Gründen auf. Das hatte natür-



4



5



lich neben Verletzungen auch mit dem aktiven beruflichen Engagement der Jüngeren und mit der Fatalität und dem fortgeschrittenen Alter der Altmitglieder zu tun. Das trug auch mit dazu bei, dass die Gegensätze langsam existenzbedrohende Ausmaße annahmen, was letztendlich nur durch das selbstlose Eingreifen von Rolf Dielmann dann abgewendet wurde und sich seitdem, dank Rolf, erneut eine Renaissance des Club-

❶ Rolf Dielmann (ganz links) bei einer Club-Veranstaltung.

❷ Deswegen lieben die Fans ihre NIBELUNGENFAHRT, alles dabei: Stil, Eleganz und Sportlichkeit.

lebens mit guter Stimmung und positiven Zukunftsaussichten abzeichnet.

Derzeit aktiv im Oldtimersport sind Sportleiter Willi Günther (Austin Healey Sprite) Gewinner des Lahn-Pokal 2011 und 2012, dazu 8 Gesamtsiege, zahlreiche exzellente Platzierungen in der Klasse, die Fahrtleiter Hans-Werner und Felix Mattis (Triumph TR 4) mit den schon genannten Erfolgen, Lothar und Juliane Bartuschat (Riley 12/4 Sport, Jaguar Mk 2, TR 4), Gewinner Odenwald-Pokal 2013 VK, dazu 1 Gesamtsieg, 6 Klassensiege und weitere

Platzierungen; dazu Petra und Roman Simaitis (Mini), Wolfgang Schwerber (Triumph TR6, Triumph Vitesse MK2), Manfred und Angie Lukas (Toyota) und Uwe Barnewald (MG Midget) mit schönen Platzierungen bei diversen Rallyes.

50 Jahre sind eine lange Zeit – von außen betrachtet. Für die beteiligten Protagonisten schrumpfen die einzelnen Jahre in manchen Gesprächen zu Stunden zusammen und man erinnert sich gerne an die gemeinsam verlebte Zeit, als wäre es erst gestern gewesen. Aus den Gründerjahren der „Golden Sixties“ sind nur noch im Club Mitglied: Michael Hildebrand (seit 1964), Norbert Walther (seit 1964), Lothar W. Bartuschat (seit 1965), Harald Volz (seit 1965), Roman Simaitis (seit 1967) und Willi Günther (seit 1969) – die „Eisernen“, außer Willi alle jenseits der 70, Nachwuchs sieht anders aus. Aber da tut sich gerade jetzt mit neuen jungen Clubmitgliedern erfreulich viel im alten neuen RTCE. (lwb)

... Fortsetzung folgt.





Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

49

Mercedes-Benz 190 C

80 PS / 1897 ccm
Jörg Frenzel, Oldenburg
Anni Frenzel, Oldenburg
MSC Oldenburg



Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

50

Triumph TR4

100 PS / 2500 ccm
Matthias Koch, Pfungstadt
Friederike Hechler, Pfungstadt



Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

51

Mercedes-Benz 220 Sb

110 PS / 2195 ccm
Werner Kinze, Weiterstadt
Gottfried Kinze, Weiterstadt



Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

52

Mercedes-Benz 220 SE b Coupé

120 PS / 2188 ccm
Volker Siegert, Kronberg
Ellen Söhngen, Braunfels



Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

53

Austin Healey 3000 MK II

130 PS / 2996 ccm
Michael Krug von Nidda, Nidda
Gudrun Krug von Nidda, Nidda



Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

54

Austin Healey 3000 MK I

140 PS / 3000 ccm
Norbert Seidel, Dreieich
Margot Seidel, Dreieich
Austin Healey Club Deutschland



Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

55

Austin Healey 3000 MK III

150 PS / 2912 ccm
Dr. Ernst Richter, Darmstadt
Gunda Richter-Ganskow, Darmstadt
MainOldtimer e.V.



Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

56

Triumph TR4

150 PS / 2198 ccm
Joachim Schäfer, Heppenheim
Werner Rheingans, Viernheim



DAS PERFEKTE GESCHENK

VERSCHENKEN SIE DOCH MAL EIN STÜCK GROSS-UMSTADT

Mit einem Einkaufsgutschein des Ortsgewerbevereins können Sie (fast) überall in Groß-Umstadt nach Herzenslust shopen gehen. Verbinden Sie Ihren Besuch einfach mit einem der zahlreichen Kultur- und Marktveranstaltungen in der Odenwälder Weininsel. Verschicken Sie einfach einen Tag

Welchen Betrag kann ich verschenken?

Den OGV-Gutschein können Sie auf jeden beliebigen Betrag ausstellen lassen. Egal ob 5,- EUR oder 100,- EUR – Sie haben immer die freie Wahl. Schenken Sie einfach, soviel Sie wollen!

Wo kann ich den Gutschein später einlösen?

Fast überall in Umstadt: Ob Tankstellen, Mode- oder Spielwarenhäuser, Bau- und Elektromärkte, Lebensmittel- oder Schuhgeschäfte – um nur einige zu nennen! Der OGV-Gutschein wird von über 200 OGV-Mitgliedsbetrieben in Groß-Umstadt und allen Stadtteilen gerne entgegengenommen. Eine vollständige Liste der OGV-Mitgliedsbetriebe finden Sie jederzeit unter www.ogv-umstadt.de

Wo und wie bekomme ich den Umstadt-Gutschein?

Sie erhalten den OGV-Geschenkgutschein ganz einfach hier:

- Sparkasse Dieburg, St.-Peray-Straße 2
 - Volksbank Odenwald eG, Frankenstraße 17
- jeweils in 64823 Groß-Umstadt

Fragen Sie einfach nach dem OGV-Gutschein. Der Gutschein ist natürlich absolut kostenlos für Sie. Sie zahlen nur den Betrag, den Sie auch verschenken möchten. Den Gutschein selbst erhalten Sie in einem ansprechenden Geschenkkumschlag – fertig ist ihr Geschenk!

3 x GUT: ein dreifacher Volltreffer

1. Einfach & schnell

Der OGV-Gutschein ist für Sie der schnellste und einfachste Weg zum passenden Geschenk. Kein langes Suchen – kein langes Einkaufen!

2. Immer genau das Richtige Geschenk

Der OGV-Gutschein kann in über 200 OGV-Mitgliedsbetrieben eingelöst werden. Mehr Auswahl geht nicht!

3. Ihr „JA“ zu Groß-Umstadt

Sie unterstützen mit dem OGV-Gutschein immer auch das regionale Gewerbe. Die Geschäfte der Region danken es Ihnen.

26. + 27.04. Frühlingsmarkt
mit verkaufsoffenem Sonntag

13. + 14.09. Bauernmarkt
mit verkaufsoffenem Sonntag

14.11. Umstadt - ein Gedicht
die lange Einkaufsnacht



Umstadt-Gutschein

IMMER DAS PASSENDE GESCHENK



Baujahr: 1963

Klasse:
F1 Classic

57

Jaguar MK II

209 PS / 3400 ccm
Reinhard Schade, Gießen
Susanne Heinrich, Marburg



Baujahr: 1964

Klasse:
F1 Classic

58

Porsche 356 SC Cabriolet

90 PS / 1571 ccm
Andreas Knaust, Bad Homburg
Ursula Knaust, Bad Homburg



Baujahr: 1964

Klasse:
F1 Classic

59

Porsche 356 SC

95 PS / 1600 ccm
Nils Bartels, Bensheim
Jaap Bartels, Bensheim



Baujahr: 1964

Klasse:
F1 Classic

60

Triumph TR4

101 PS / 2123 ccm
Jens Kewitz, Nievern
Jan Holst, Nievern



Baujahr: 1964

Klasse:
F1 Classic

61

Alfa Romeo Giulia Sprint Speciale

112 PS / 1570 ccm
Michael von Conrad, Bad Homburg
Gabi Steinbach, Bad Homburg



Baujahr: 1964

Klasse:
F1 Classic

62

Austin Healey MK III BJ 8

150 PS / 3000 ccm
Susanne Lebek, Braubach
Eric Schwab, Braubach
MainOldtimer e.V.



Baujahr: 1964

Klasse:
F1 Classic

63

Mercedes-Benz 230 SL Pagode

150 PS / 2290 ccm
Nikolaus Bremerich, Taunusstein
Christian Schmahl, Wiesbaden



Baujahr: 1964

Klasse:
F1 Classic

64

Chevrolet Corvette Stingray

365 PS / 5400 ccm
Markus Dörschmidt, Oberursel
Beate Dörschmidt, Oberursel

RUNDUMSERVICE, PER FAVORE!



Autos gehören bei uns zur Familie.

Seit 80 Jahren Autohaus mit Tradition. Für unseren fachgerechten und ausgezeichneten Rundumservice sind wir bekannt und versprechen Ihnen, dass dies auch in Zukunft so bleibt. www.auto-haus-lutz.de

Autohaus Lutz GmbH & Co KG | 64853 Otzberg/Nieder-Klingen | Schützenstraße 22 | Telefon 06162/710 21
Filiale 64367 Mühlthal/Nieder-Ramstadt | Odenwaldstraße 9 | Telefon 06151/9 15 65



Service



PROFESSIONAL



Service



Service



Service



AUTO CHECK
Reparaturen
für alle Fabrikate



TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICH



DER NEUE COROLLA.

Die klassische Limousine. In einer neuen Form.

Corolla Limousine Life Plus, 1,6-l-Valvematic, 97 kW (132 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe

Ausstattungs Highlights:

• Klimaautomatik • 16"-Leichtmetallfelgen • Multimedia-Audiosystem Toyota Touch2 mit Rückfahrkamera

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 8,0/4,9/6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 139 g/km (nach EU-Messverfahren). Abb. zeigt Corolla Limousine Executive.

SATORIUS
AUTOMOBILE

In guten Händen

Pfungstädter Straße 39
64404 Bickenbach
Tel: (0 62 57) 93 26-0
Fax: (0 62 57) 93 26-66
Web: www.satorius.de
eMail: info@satorius.de



Baujahr: 1965

Klasse:
F1 Classic

65

Porsche 356 C

75 PS / 1571 ccm

Georg Wiemer, Weiterstadt

Armin Eberlein, Bensheim Auerbach

Chauffeur-Verein Darmstadt, MCE Da.-Eberstadt



Baujahr: 1965

Klasse:
F1 Classic

66

Lancia Fulvia 1.3 S

100 PS / 1300 ccm

Klaus Müller, Linden

Ilona Seewald, Linden

MSC Lang-Göns



Baujahr: 1965

Klasse:
F1 Classic

67

Triumph TR4 A IRS

100 PS / 2200 ccm

Carolin Heusel, Langen

Michael Heusel, Langen

TR iG Südwest, MainOldtimer e.V.



Baujahr: 1965

Klasse:
F1 Classic

68

Triumph TR4 A IRS

101 PS / 2138 ccm

Franz Otto, Dreieich

Jakob Otto, Dreieich

AVD



Baujahr: 1965

Klasse:
F1 Classic

69

Volvo PV 544 Sport

108 PS / 2 ccm

Wolfgang Strauch, Weimar

Petra Bunge-Strauch, Weimar

Motorsportclub Apolda e.V.



Baujahr: 1965

Klasse:
F1 Classic

70

Ford Mustang Cabrio

209 PS / 4736 ccm

Gerhard Marx, Münster

Andreas Streiter, Mühlthal



Baujahr: 1965

Klasse:
F1 Classic

71

Jaguar E-Type 4.2 FHC Serie I

265 PS / 4200 ccm

Dr. Andreas Sourisseaux, Darmstadt

Sebastian Steinmeier, Bad Salzhausen

JEC Jaguar Enthusiast Club



Baujahr: 1966

Klasse:
F2 Classic

72

MG Midget MK II

54 PS / 1098 ccm

Heiner Fischer, Darmstadt

Anke Fischer, Darmstadt

OLDTIMER

are welcome!



Mit viel Sachverstand
und jahrzehntelanger Erfahrung
kümmern wir uns um Ihren

Schatz: Wir warten und restaurieren, bringen die Elektrik wieder in Gang und fertigen sogar selbst Ersatzteile, wenn diese sonst nicht zu beschaffen sind. Auch Sonderlackierungen sind kein Problem.

Hundertmark Unfallservice · Marburger Str. 28 · 64289 Darmstadt
Tel: 06151/73 53 53 · Fax: 06151/73 53 54 · www.100mark.de



das moderne Reparaturwerk
mit dem freundlichen Service

Hundertmark
KAROSSERIE & LACK

SERVICE



Baujahr: 1966

Klasse:
F2 Classic

73

Citroën DS 21 Cabriolet Usine

101 PS / 2100 ccm
Andre Pöschel, Seeheim Jugendheim
Gabi Barillas, Seeheim Jugendheim



Baujahr: 1966

Klasse:
F2 Classic

74

Ford Mustang Cabrio

200 PS / 4700 ccm
Thorsten Krahn, Altrip
Lennart Sulzbach, Detmold



Baujahr: 1966

Klasse:
F2 Classic

75

Jaguar MK II 3.8

218 PS / 3781 ccm
Reinhold Mucha, Gernsheim
Frank Mucha, Einhausen



Baujahr: 1967

Klasse:
F2 Classic

76

Volkswagen Käfer Cabrio

50 PS / 1570 ccm
Josef Schrödl, Groß-Umstadt
Bernd Pommeranz, Fischbachtal-Niedernhausen



Baujahr: 1967

Klasse:
F2 Classic

77

Alfa Romeo GT 1300 Junior

86 PS / 1300 ccm
Björn Roß, Hanau
Marvin Roß, Hanau



Baujahr: 1967

Klasse:
F2 Classic

78

Opel Commodore A Coupé

116 PS / 2461 ccm
Thomas Höfer, Griesheim
Erich Höfer, Griesheim
MSC Groß-Bieberau



Baujahr: 1967

Klasse:
F2 Classic

79

Porsche 911

130 PS / 2000 ccm
Joachim Kegenhof, Heppenheim
Till Kegenhof, Laudendach
Team Penske Sportwagenzentrum



Baujahr: 1968

Klasse:
F2 Classic

80

Fiat 500 F

18 PS / 499 ccm
Melanie Schultz, Rettert
Thomas Schultz, Rettert
RG Ga(s)

infuso

Fachbetrieb für Fahrzeuglackierung, Karosseriebau und Unfallinstandsetzung



Unsere Leistungen – alles aus Meisterhand

- PKW-Unfallinstandsetzung
- sämtliche Lackierarbeiten
- Rahmen-Richtarbeiten
- 4D-Computerachsvermessung
- Autoscheibenservice
- Industrielackierung
- Kunststoffreparatur
- Unfallersatzfahrzeuge
- Wartung & Klimageservice
- EDV Schadenskalkulation
- Zeitwertgerechte Reparatur (Spot Repair)
- Umweltgerechte Entsorgung



Über 30 Jahre Erfahrung in der Unfallinstandsetzung sprechen für sich!



Karosseriebau Infuso
Höchster Straße 42
64747 Breuberg
Tel. 06163 - 1730

Mo - Fr: 8:00 - 17:00 Uhr
Sa: nach Vereinbarung

www.infuso.de



Baujahr: 1968

Klasse:
F2 Classic

81

MG B Roadster

88 PS / 1777 ccm

Dirk Klöppinger, Modautal-Ernsthofen
Petra Ruppel, Modautal-Ernsthofen



Baujahr: 1968

Klasse:
F2 Classic

82

Porsche 911

131 PS / 1991 ccm

Markus Haub, Mainz
Birute Karakaite, Mainz



Baujahr: 1968

Klasse:
F2 Classic

83

Triumph TR5 PI

143 PS / 2500 ccm

Thomas Diehl, Freinsheim
Melanie Diehl, Freinsheim



Baujahr: 1968

Klasse:
F2 Classic

84

MG C GT

145 PS / 2912 ccm

Volker Janzen, Frankfurt
Rolf Pellini, Frankfurt
MainOldtimer e.V.



Baujahr: 1968

Klasse:
F2 Classic

85

Triumph GT6 MK II

160 PS / 2500 ccm

Knuth Henneke, Neustadt
Markus Henneke, Ingolstadt
Triumph Club Alsace



Baujahr: 1968

Klasse:
F2 Classic

86

Mercedes-Benz 280 SL

170 PS / 2748 ccm

Michael Hahn, Neu-Isenburg
Margret Hahn, Neu-Isenburg
ADAC-AC Kinzigtal



Baujahr: 1968

Klasse:
F2 Classic

87

Ford Mustang Cabrio

195 PS / 4665 ccm

Jürgen Wenisch, Pleidelsheim
Achim Wenisch, Bad Vilbel



Baujahr: 1969

Klasse:
F2 Classic

88

Volkswagen Karmann Ghia Typ 14 Cabrio

44 PS / 1500 ccm

Werner Lamerdin, Wiesloch
Gerhard Wallisch, Bammental
Oldtimerfreunde Heidelberg



Auto Heusel
KAROSSERIEBAU
RESTAURATION

Ihr Spezialist für Old- und Youngtimer

Karosseriebau und Restauration
in Alu, Stahl und GFK
Restauration inkl. Dokumentation
Rallyevorbereitung
Hohlraumversiegelung mit Mike Sanders
Beratung beim Oldtimerkauf
TÜV Vorbereitung und Abnahme

Dieselstraße 6
64409 Messel
info@autoheusel.com

www.autoheusel.com

Von Radventil bis Jugendstil



Ob Sport, Kultur
oder Schule:

Merck fördert seine Heimat in vielen Bereichen – und unterstützt zum Beispiel regionale Vereine sowie Ausstellungen auf der Mathildenhöhe.

www.merck.de/darmstadt



Baujahr: 1969

Klasse:
F2 Classic

89

MG B Roadster

95 PS / 1800 ccm

Werner Koschella, Roßdorf-Gundernhausen

Christoph Schömer, Darmstadt

MCE - Motorsportclub DA-Eberstadt



Baujahr: 1969

Klasse:
F2 Classic

90

Porsche 911 T

125 PS / 2195 ccm

Michaela Kahr, Bad Camberg

Simon Schnurrer, Bad Camberg



Baujahr: 1969

Klasse:
F2 Classic

91

Mercedes-Benz 250 CE /8

150 PS / 2496 ccm

Marion Schwarz, Niedernhausen

Michael Schwarz, Niedernhausen



Baujahr: 1969

Klasse:
F2 Classic

92

Porsche 911 S

170 PS / 1991 ccm

Andreas Kremer, Frankfurt am Main

Eduard Jäger, Frankfurt am Main



Baujahr: 1970

Klasse:
F2 Classic

93

Triumph Spitfire

50 PS / 1297 ccm

Michael Wiring, Haigerloch-Stetten

Heike Wiring, Haigerloch-Stetten

TR I.G. Südwest



Baujahr: 1970

Klasse:
F2 Classic

94

NSU TT

65 PS / 1177 ccm

Ulrich Müller, Maintal

Ulrike Müller, Maintal



Baujahr: 1966

Klasse:
F2 Classic

95

Peugeot 404 Cabriolet

65 PS / 1618 ccm

Birgit Haag, Pleidelsheim

Jochen Haag, Pleidelsheim



Baujahr: 1970

Klasse:
F2 Classic

96

Simca 1200S Coupe

86 PS / 1198 ccm

Axel Semlinger, Haßloch

Alexandra Semlinger, Haßloch

MSC Ramberg / MC Hassloch



Tradition in ne

Seit seiner Eröffnung vor 33 Jahren, kann das Hotel auf schöne Geschichten, viele prominente Persönlichkeiten und zahlreiche wichtige Veranstaltungen jeder Art zurückblicken.

Als größtes Haus in Darmstadt, mit 352 Zimmern und einem Saal für 620 Personen, vereint das Maritim Konferenzhotel Darmstadt Stil und Tradition. Nicht zuletzt wegen der besonderen Atmosphäre war das Hotel in den 80er Jahren Heimat und Drehort für die ZDF-Familienserie „Diese Drombuschs“.

Ein besonderes Anliegen war es der Hotelleitung, dem Flair des Hotels moderne und trotzdem elegante Details hinzuzufügen. Bis Mai 2013 wurde das zwölfgeschossige Gebäude unweit des Darmstädter Hauptbahnhofes grundlegend saniert und renoviert. So kommen die großzügigen Zimmer, die Restaurants „Landgraf“ sowie „Maritim“, der große Ballsaal und der Wellnessbereich in neuem Design und frischen Farben daher, ohne jedoch etwas von dem besonderen Charme des Hauses verloren zu haben.

Da man sich in den Maritim Hotels aber auch der Umwelt „fairpflichtet“ fühlt, wurden im Maritim Konferenzhotel








Muttertagsbrunch

11. Mai 2014 von 11.30 bis 14.30 Uhr

Mütter haben es grundsätzlich verdient, verwöhnt zu werden.

Doch einmal im Jahr ist ein ganz besonderer Tag für Aufmerksamkeiten, denn heute wird speziell für sie gekocht.

Wir begrüßen Sie herzlich zu unserem Muttertagsbrunch inklusive Aperitif, Säften und Heißgetränken. Erleben Sie ein Buffet der besonderen Art und essen Sie, was Ihr Herz begehrt. Alle Mütter erhalten von uns ein Geschenk.

Preis pro Person: 31 € inklusive Aperitif, Kaffee/Tee und Säften.

Kinder bis sechs Jahre sind kostenfrei dabei, Kinder von sieben bis 14 Jahren zahlen 1 € pro Lebensjahr.

MARITIM Konferenzhotel Darmstadt
Rheinstraße 105 · 64295 Darmstadt · Telefon 06151 878-2173
info.dar@maritim.de · www.maritim.de

Betriebsstätte der MARITIM Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuffeln





uem Gewand

durch den Einbau von 3000 LED-Leuchten Strom und durch elektrisch gesteuerte Thermostate in den Bädern Wasser eingespart.

10.500 Quadratmeter neuer Teppich wurde verlegt und 30 Kilometer Datenkabel sorgen für die Hochgeschwindigkeit im neuen WLAN-Netz und Spaß beim Bedienen der neuen HD Smart TV-Geräte. Zudem wurden Klima- und Brandschutzsysteme auf den neuesten Stand gebracht.

Gerade im Restaurant Landgraf funktioniert die Mischung aus Neuem und Altbewährtem. Da zu einem guten Restaurant drei Dinge notwendig sind - Ambiente, Service und Küche - hat man es im Maritim Konferenzhotel nicht bei den äußerlichen Änderungen belassen. Mit Andreas Herrmann begrüßt Sie ein erfahrener Serviceleiter der für persönlichen und individuellen Service steht. Uwe Gossel als Küchenchef komplettiert das Team des „Landgrafen“.

Abschließend bleibt zu sagen, dass trotz der zahlreichen Neuerungen eines unverändert blieb: Die Freude Ihr Gastgeber zu sein!



Zu den Bildern:

- ❶ In hellen Farben und modernem Design erstrahlen die renovierten Zimmer.
- ❷ Das Restaurant „Landgraf“ wurde neu gestaltet und bietet ein typisches Maritim-Ambiente.
- ❸ Der neu gestaltete Saal Maritim bietet Platz für Tagungen, Ausstellung und Feiern aller Art.
- ❹ Das Hotel verfügt über 13 Allergiker-Zimmer.
- ❺ Das Schwimmbad mit angeschlossenem Saunabereich lädt zum Relaxen ein.
- ❻ Besonders stilvoll gestaltete Raucher-Lounge.



Ihre Feier – ein Erlebnis!

Sie möchten FEIERN, ÜBERRASCHEN, DANKEN...

Es gibt unendlich viele Anlässe für richtig tolle Feste. Ob Hochzeit, Jubiläum oder Geburtstag für Jung und Alt – wir haben die passenden Ideen dazu und organisieren Ihre Feier.

Informieren Sie sich in unserem Veranstaltungsbüro und lassen Sie sich noch heute Ihr ganz persönliches Angebot unterbreiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MARITIM Konferenzhotel Darmstadt
Rheinstraße 105 · 64295 Darmstadt · Telefon 06151 878-2160
meeting.dar@maritim.de · www.maritim.de

Betriebsstätte der **MARITIM** Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

Jarick Design

Unter den Eichen 7F
65195 Wiesbaden
Telefon 0611 / 20 47 348
Fax 0611 / 20 47 989
E-Mail jarick@km-net.de

Gestaltung für die
27. Int. RTCE-Nibelungenfahrt



Konzept und Gestaltung
von Zeitschriften und Magazinen,
Logos und Briefausstattungen,
Werbemittel, Anzeigen, Katalogen



Detlef Müller

Restaurierung historischer Fahrzeuge



www.mueller-oldtimer.de
Fon 06151 373187 oder 0171 710 4717
detl.mueller@web.de
64291 Darmstadt

brass news



Familienkutschen gibt's bei brass.

9 Marken. 27 Autohäuser. 1 Partner.

Autohaus Brass
Darmstadt GmbH & Co. KG
Kasinostraße 62

64293 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 108-6
www.brass-gruppe.de

brass
mehr auto erfahren.

www.brass-gruppe.de



Baujahr: 1970

Klasse:
F2 Classic

97

Opel GT 1900

107 PS / 1900 ccm
Michael Seibert, Erdmannshausen
Till Maurer, Steinheim-Kleinbottwar



Baujahr: 1970

Klasse:
F2 Classic

98

Triumph TR6

145 PS / 2400 ccm
Klaus Reuter, Neu-Anspach
Florian Reuter, Neu-Anspach
ADAC OC Königstein



Baujahr: 1970

Klasse:
F2 Classic

99

Jaguar E-Type 4.2

265 PS / 4200 ccm
Frank Rückriegel, Frankfurt
Anke Rückriegel, Frankfurt



Baujahr: 1971

Klasse:
G1 Historic

100

Porsche 911 T

125 PS / 2200 ccm
Joachim Kayser, Hofheim
Tanja Kayser, Hofheim
IAC Wiesbaden



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

101

Triumph Spitfire

63 PS / 1300 ccm
Danja Schmidt, Darmstadt
Natalie Deschauer, Worfelden



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

102

Porsche 914/4

80 PS / 1679 ccm
Martin F. G. Wirth, Wiesbaden
Jutta Daum, Wiesbaden
Automobile Meilensteine FfM, Wiesbadener Automobilclub



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

103

BMW 1602

86 PS / 1600 ccm
Karsten Winterberg, Darmstadt
Johanna Winterberg, Darmstadt



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

104

Opel Manta A

90 PS / 1900 ccm
Karl-Heinz Haus, Hungen
Jens Oliver Haus, Lich
AC Wetzlar

Flash-Light Veranstaltungstechnik

Sangenweg 20 64589 Stockstadt am Rhein Telefon: 06158-708053
Email: info@flash-light.eu Web: www.flash-light.eu

Beamer & Leinwand

Musikanlage

Hüpfburgen

Party-DJ

Pizzaofen

Bühnen

Feuerwerk

Lasershow

Lichteffekte

Popcorn-Maschine



alles rund um Ihr Event...



SHIRTS AND MORE

wir beschriften

T-Shirts

Motorrad

Basecaps

Jacken

Anhänger

Pullis

nachleuchtend

Oldtimer

Hemden

reflektierend

Auto





Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

105

Ford Escort MK1 RS 1600 BDA

120 PS / 1601 ccm
Nico Goder, Lautertal
Andreas Schneider, Modautal



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

106

Porsche 911 T Targa 2.4

140 PS / 2341 ccm
Jan van der Piepen, Darmstadt
Mario Reichenek, Darmstadt



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

107

Citroën SM

170 PS / 2700 ccm
Christian Marx, Le Grand-Saconnex (Genf)
Vera Kordas, Speyer
Oldtimerfreunde Heidelberg / Andre Citroën Club D



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

108

Ferrari Dino 246 GT

190 PS / 2400 ccm
Ulrike Michel, Bad Homburg
Torsten Michel, Bad Homburg



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

109

Jaguar E-Type

238 PS / 5750 ccm
Jürgen Overath, Hennef
Jörn Kesting, Hennef



Baujahr: 1972

Klasse:
G1 Historic

110

Jensen Interceptor MK III

300 PS / 7200 ccm
Peter Schmidt, Dieburg
Reiner Sinnigsohn, Darmstadt
Jensen Owners-Club



Baujahr: 1973

Klasse:
G1 Historic

111

Autobianchi A112 Abarth 58HP

70 PS / 1050 ccm
Martin Bonn, Mainz
David Bonn, Mainz



Baujahr: 1973

Klasse:
G1 Historic

112

Innocenti Mini 1300

85 PS / 1300 ccm
Robert Bühlmeyer, Darmstadt
Daniel Perthes, Köln



Darmstädter Hof
 Restaurant & Pension
 Kreuzgasse 3
 64367 Mühlthal / Nieder-Beerbach
 Tel. +49 (0) 6151 55456
 Fax +49 (0) 6151 596868

Darmstädter Hof

Seit über 175 Jahren
gute deutsche Küche aus Tradition!
 Fam. Bernd u. Birgit Simmermacher



Öffnungszeiten
 11:30 bis 14:30 Uhr
 ab 17:00 Uhr

Warme Küche
 11:30 bis 14:00 Uhr
 17:30 bis 21:00 Uhr

Montag & Dienstag Ruhetag
 Für Feiern und Tagungen ab 30 Personen
 öffnen wir auch an diesen Tagen gerne für Sie !!!

Terminkalender 2014

| | | | |
|----------------------------|---|----------------------------|---|
| SPARGELZEIT | HURRA der SPARGEL ist da !!! Frischer Griesheimer Spargel !!! | 28.06.2014 | AFRIKA zu GAST "Ein Grillabend der besonderen Art" Ab 19:00 Uhr (Nur auf Vorbestellung) |
| 26.04.2014 | GESCHLOSSEN | 16.07. - 03.08.2014 | BURGERWOCHE "Jetzt geht's rund um die BULETTE" |
| 27.04.2014 | FRISCH & LECKER im LANDKREIS der GENIESSER "Besuchen Sie uns von 11 - 17 Uhr auf dem Gelände der Pfungstädter Brauerei" | 26.07.2014 | HALLO AMERIKA "Eine kulinarische Tour durch die USA" Ab 19:00 Uhr (Nur auf Vorbestellung) |
| 01.05. - 31.05.2014 | SCHOLLENWOCHE "Die Maischolle frisch auf den Teller" | 06.08. - 17.08.2014 | STEAKS & SALATE "Knackig frisch aus der Region" |
| 08.06. + 09.06.2014 | PFINGST-SPARGELBUFFET "Der Spargel in seinen vielen Variationen" Von 11:30 - 14:00 Uhr & 18:00 - 21:00 Uhr haben wir an Pfingsten für Sie geöffnet !!! | 10.08.2014 | SOMMER-BRUNCH "Der Sommer von seiner schönsten Seite" Ab 11:00 Uhr (Nur auf Vorbestellung) |
| 18.06. - 13.07.2014 | FLAMMKUCHENZEIT "Der knusprige Sommerspaß" | 18.08. - 04.09.2014 | BETRIEBSRUHE "Wir tanken Sonne" |

Weitere Termine können Sie aus unserem Web-Portal entnehmen "www.simmermacher.eu"

Ibel & Lotz



seit 1905

Oldtimer-Service

Tel: (0 61 51) 31 77 42





Baujahr: 1973

Klasse:
G1 Historic

113

Ford Capri

88 PS / 1600 ccm
 Rolf Reitz, Darmstadt
 Bruce Magnuson, Darmstadt
 Chauffeur-Verein Darmstadt



Baujahr: 1973

Klasse:
G1 Historic

114

Opel Commodore B Coupe 2,8 GS

140 PS / 2800 ccm
 Horst Künzel, Darmstadt
 Rene Prencipe, Griesheim
 Chauffeur-Verein Darmstadt



Baujahr: 1973

Klasse:
G1 Historic

115

Porsche 911 T Targa

140 PS / 2311 ccm
 Ralph Herbrich, Oberursel
 Susanne Will, Oberursel



Baujahr: 1973

Klasse:
G1 Historic

116

BMW 3.0 CS

179 PS / 2966 ccm
 Reinhold Redig, Mörlenbach
 Andreas Schwalie, Dernbach
 MSC Ramberg



Baujahr: 1973

Klasse:
G1 Historic

117

Jaguar E-Type 5,3 Cabrio

260 PS / 5307 ccm
 Manfred Werner, Mainz
 Karl-Heinz Möller, Jugenheim
 MAC Mainz



Baujahr: 1973

Klasse:
G1 Historic

118

Jaguar E-Type 5.3 V12 Coupé

268 PS / 5307 ccm
 Peter Diefenbach, Seeheim-Jugenheim
 Prof. Dr. Heiner Diefenbach, Seeheim-Jugenheim



Baujahr: 1974

Klasse:
G1 Historic

119

Triumph TR6

105 PS / 2500 ccm
 Gerd Eggebrecht, Darmstadt
 Holger Thiel, Mörfelden-Walldorf
 Motorsportclub Mörfelden



Baujahr: 1974

Klasse:
G1 Historic

120

Mercedes-Benz 230.6 (W124)

120 PS / 2253 ccm
 Andreas Hubert, Mühlthal
 Christine Hubert, Mühlthal
 IAC Wiesbaden



Mal ganz entspannt sein!

Ein gutes Gefühl mit der Allianz Oldtimerversicherung, ob gefahren wird oder der Wagen in der Garage steht. Auch das Werkzeug und die Hebebühne, haben wir im Blick.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Michael Nauheim

Hauptvertretung der Allianz
Pfungstädter Str.46, 64297 Darmstadt

michael.nauheim@allianz.de

www.allianz-nauheim.de

Tel. 0 61 51.5 49 00

Fax 0 61 51.59 16 16

Allianz 



Baujahr: 1974

Klasse:
G1 Historic

121

Rover 3500 P6

140 PS / 3500 ccm
Peter Fischer, Pfungstadt
Marco Wimmer, Mühlthal
Rover Freunde Deutschland e.V.



Baujahr: 1974

Klasse:
G1 Historic

122

Volvo 164 E

160 PS / 2632 ccm
Norbert Schmidt, Pfungstadt
Sebastian Schmidt, Pfungstadt
Chauffeur-Verein Darmstadt



Baujahr: 1975

Klasse:
G2 Historic

123

Triumph Spitfire 1500

86 PS / 1500 ccm
Wolfgang Smuda, Idar-Oberstein
Norbert Lehmann, Uerikon/Zürich
Team Bastuck Classic



Baujahr: 1975

Klasse:
G2 Historic

124

Renault Alpine A110

107 PS / 1397 ccm
Oliver Kraft, Seeheim
Michaela Hellfaier, Seeheim



Baujahr: 1975

Klasse:
G2 Historic

125

Alfa Romeo Giulia Super Nova

111 PS / 1557 ccm
Klaus Jäger, St. Wendel
Hans Jäger, Fürth
MC Saar Ost, MSC Fürth



Baujahr: 1975

Klasse:
G2 Historic

126

Alfa Romeo 2000 Berlina

131 PS / 2000 ccm
Hannegrit Wurth, Pfullingen
Bernd Wurth, Pfullingen



Baujahr: 1975

Klasse:
G2 Historic

127

Rover 3500 P6

140 PS / 3500 ccm
Sven Löwenhardt, Darmstadt
Sophie Löwenhardt, Darmstadt



Baujahr: 1975

Klasse:
G2 Historic

128

Maserati Merak

190 PS / 2996 ccm
Frank Schepp, Bad Homburg
Matthias Fehlau, Frankfurt a.M.



Gib mir den **Glanz** zurück!

Besuchen Sie uns am
26.04.2014
Nibelungenfahrt
APZ Treffpunkt
Start- und Zielbereich
auf dem Gelände der
Pfungstädter Brauerei

Die APZ-Pflegepakete für innen und außen.

Spiegelnde Lackflächen, porentief reine Polster, Sauberkeit in allen Ecken und Falzen: Gönnen Sie Ihrem Auto die einzigartige APZ-Frischzellenkur! Unsere Pflegeprofis verstehen ihr Handwerk und wissen, worauf es ankommt.

NANO-
VERSIEGELUNG
mit High-End-
Pflegeprodukten

STANDARD

- intensive Oberwäsche
- Scheibenreinigung (innen und außen)
- Aussaugen des Innenraums (inklusive Kofferraum)

Bearbeitungszeit: 1 Std.
Trockenzeit: keine

UNSER PREIS*:
40 €

KOMFORT

Totale Innenfrische mit:

- intensiver Oberwäsche
- vollständiger Innenreinigung (inklusive Kofferraum)
- Dachhimmel, Polster und Teppich shampooonieren

Bearbeitungszeit: 2,5 Std.
Trockenzeit: über Nacht

UNSER PREIS*:
111 €

LUXUS

Komplette Außenpflege mit:

- intensiver Oberwäsche
- 3-Stufen-Lackpflege (reinigen, polieren, versiegeln)
- Kunststoff- und Gummipflege (außen)
- Scheibenreinigung (innen und außen)

Bearbeitungszeit: 3 Std.
Trockenzeit: keine

UNSER PREIS*:
129 €

LUXUS-PLUS

Die starke Kombination aus KOMFORT und LUXUS.

Bearbeitungszeit: 4,5 Std.
Trockenzeit: über Nacht

UNSER PREIS*:
169 €

Fahrzeugpflege von den APZ-Profis

apz-carmotion.de

*Steigern Sie die Attraktivität Ihres Fahrzeugs und sichern Sie seinen Werterhalt!
Durch regelmäßige professionelle Pflege in Ihrem APZ-Pflege-Center.*



Baujahr: 1976

Klasse:
G2 Historic

129

Opel Kadett C Coupé GT/E105 PS / 1875 ccm
Werner Mayer, Ludwigshafen
René Lenck, Rot an der Rot
AMC Ludwigshafen

Baujahr: 1976

Klasse:
G2 Historic

130

Alfa Romeo Bertone GTV131 PS / 1968 ccm
Michael Fleckenstein, Frankfurt
Anna-Maria May, Frankfurt

Baujahr: 1976

Klasse:
G2 Historic

131

Porsche 911 S165 PS / 2700 ccm
Helmut Kirchmeyer, Groß-Umstadt
Roger Böhm, Groß-Umstadt
MSC Rodenstein

Baujahr: 1976

Klasse:
G2 Historic

132

Mercedes-Benz 280 SLC185 PS / 2717 ccm
Fritz Walter, Schotten
Andrea Walter, Schotten
MSC Rund um Schotten

Baujahr: 1976

Klasse:
G2 Historic

133

Porsche 911 Carrera 3.0200 PS / 3000 ccm
Reinhard Woite, Weiterstadt
Heinrich Pffannebecker, Ludwigshafen
AC Wetzlar

Baujahr: 1976

Klasse:
G2 Historic

134

Porsche 911 2,8 RSR275 PS / 3200 ccm
Frank Früh, Neckartenzlingen
Monika Früh, Neckartenzlingen

Baujahr: 1977

Klasse:
G2 Historic

135

Jaguar XJC169 PS / 4198 ccm
Oliver Dümpelmann, Nürnberg
Kai-Uwe Engel, Karben

Baujahr: 1978

Klasse:
G2 Historic

136

Mercedes-Benz 280 CE177 PS / 2717 ccm
Gerd Neugebauer, Bad König
Klaus Dehler, Eschborn



DIGITALDRUCK



FAHRZEUGBESCHRIFTUNG



SCHILDERANLAGEN



WERBEN MIT LICHT



PRÄSENTATIONS- UND
MESSEPRODUKTE



PLANEN UND FAHNEN



IMMOBILIENVEREDELUNG



BAUSCHILDER UND
IMMOBILIENVERMARKTUNG



SCHÖNER WOHNEN



SERVICE

roboplot

Darmstadt - Liebigstr. 46 - Tel. 06151/ 29 69 900 - info@roboplot.de

Wir unterstützen die Nibelungenfahrt!

Lokay-Druck



Baujahr: 1979

Klasse:
G2 Historic

137

Opel Kadett C

54 PS / 1187 ccm
Tobias Maniura, Ober-Ramstadt
René Walter, Ober-Ramstadt
Alt Opel IG eV



Baujahr: 1979

Klasse:
G2 Historic

138

Volkswagen Passat LS

75 PS / 1600 ccm
Walter Kaminsky, Groß-Bieberau
Richard Jansen, Dieburg
Chauffeur-Verein Darmstadt



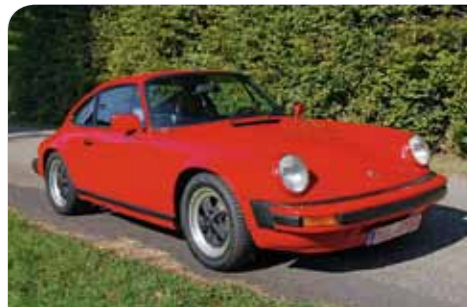
Baujahr: 1979

Klasse:
G2 Historic

139

Opel Ascona - B

100 PS / 1956 ccm
Volker Friedmann, Darmstadt
Rainer Senft, Darmstadt



Baujahr: 1980

Klasse:
G2 Historic

140

Porsche 911 SC Coupe

188 PS / 3000 ccm
Dirk Herrmann, Amorbach
Jochen Lutz, Waldmühlbach
Alfa-Classic-Club



Baujahr: 1980

Klasse:
G2 Historic

141

BMW M1

277 PS / 3453 ccm
Achim Pohl, Seeheim-Jugenheim
Jörg Plehn, Darmstadt



Baujahr: 1981

Klasse:
G2 Historic

142

Renault R5 Alpine

92 PS / 1397 ccm
Andreas Zuhner, Aglasterhausen
Christoph Hahn, Neckargemünd
D'ARC - RC Nordschwarzwald



Baujahr: 1981

Klasse:
G2 Historic

143

DeLorean DMC-12

132 PS / 2849 ccm
Gunter Seeger, Darmstadt
Petra Schneider, Darmstadt
De Lorean Club, Chauffeur-Verein Darmstadt



Baujahr: 1981

Klasse:
G2 Historic

144

Mercedes-Benz 280 SL (R107)

185 PS / 2717 ccm
Florian Kempf, Darmstadt
Lisa Morche, Darmstadt
Chauffeur-Verein Darmstadt



wünscht allezeit gute Fahrt ...

www.maler-gries.de

Telefon: 06151 955 81 - 0 • mail@maler-gries.de
Zerninstraße 13 • 64297 Darmstadt-Eberstadt

Elektroinstallationen & Photovoltaikanlagen



www.easy-sunpower.de

Telefon: 0 61 51 9 55 81 - 13 • mail@easy-sunpower.de
Zerninstraße 13 • 64297 Darmstadt-Eberstadt

QUICK

REIFENDISCOUNT



Wir bieten ...

- Marken-Reifen
- Starke ALU's
- Spitzen-Service
- Perfekte Einlagerung
- Professionelle Achsvermessung und Montage

Reifenfachmarkt Peter Mühr GmbH

Otto-Röhm-Straße 68 • 64293 Darmstadt • Tel. 0 61 51/8 00 08 74
Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr • Sa 9.00-13.00 Uhr

BILLIG • GUT • SCHNELL • BILLIG • GUT • SCHNELL • BILLIG • GUT • SCHNELL



Baujahr: 1982

Klasse:
G2 Historic

145

Volkswagen Golf 1 GTI 1.6

110 PS / 1577 ccm
Jörg Hofmann, Dortmund
Anja Protz, Dortmund
1. Original Golf I IG e.V.



Baujahr: 1983

Klasse:
G2 Historic

146

Audi 80

90 PS / 1800 ccm
Gerhard Jakob, Hanau-Steinheim
Daniel Keller, Mutterstadt



Baujahr: 1983

Klasse:
G2 Historic

147

Porsche 944

163 PS / 2500 ccm
Oliver Eiermann, Heusenstamm
Bertram Tantz, Wiesbaden



Baujahr: 1983

Klasse:
G2 Historic

148

Audi Quattro

300 PS / 2200 ccm
Heinz Muntermann, Fränkisch-Crumbach
Nick Muntermann, Fränkisch-Crumbach
MSC Rodenstein, Fränkisch-Crumbach



Baujahr: 1984

Klasse:
G2 Historic

149

Volkswagen Golf GTI

111 PS / 1800 ccm
Hans-Peter Nees, Neuberg
Bernhard Steffan, Darmstadt
AC Wetzlar

Darmstadt, Am Alten Friedhof 8
Tel. 0 61 51/4 40 57

DA-Eberstadt, Palisadenstraße 12
Tel. 0 61 51/5 52 95

Die Ehrentafel der „Nibelungenfahrten“ des RTCE – historisch und aktuell

Historisch: Einige Daten und Namen haben die „alten Zeiten“ seit der Gründung des RTCE im Jahr 1964 überdauert. Hier alle unsere Sieger, soweit noch bekannt - Ergänzungen und Korrekturen nimmt die RTCE-Geschäftsstelle gerne entgegen!

| | |
|--|--|
| 1. RTCE-Nibelungenfahrt 1965 Sieger: Klaus Nitzsche / Gunter Klier Ford Capri 2800 RS | 4. RTCE-Nibelungenfahrt 1968 Sieger: Peter Sauter / Claus Peter Krümmel VW (Käfer) 1200 |
| 2. RTCE-Nibelungenfahrt 1966 (leider keine Daten vorhanden) | 5. RTCE-Nibelungenfahrt 1969 Sieger: Werner Döbert / Walter Gerdes Porsche 911 |
| 3. RTCE-Nibelungenfahrt 1967 Sieger: Bernd Kessler / Werner Hojer Glas 1304 TS | 6. RTCE-Nibelungenfahrt 1970 Sieger: Joachim Baer / Wilfried Knell NSU TT |

Aktuell: Im Jahr 1998 wurde die Tradition der „RTCE-Nibelungenfahrt“ nach fast drei Jahrzehnten Pause wieder aufgenommen. Da aus unserem Archiv nicht mehr hervorgeht, wie viele Nibelungenfahrten zwischen 1971 und 1997 durchgeführt wurden, starteten wir einfach neu mit der laufenden Nummer 11. Im Jahr 1998 fand zusätzlich die 12. RTCE-Nibelungenfahrt statt, da die 11. RTCE-Nibelungenfahrt noch keine Klasseneinteilung hatte und damit nicht den Vorgaben für den „ADAC Hessen-Thüringen-Cup für Oldtimer“ entsprach. Die Nummer 13 gibt es nicht ...

| | |
|---|--|
| 11. RTCE-Nibelungenfahrt 1998 Sieger: Georg Wiemer / Armin Eberlein Porsche 356 C, Baujahr 1965 | |
| 12. RTCE-Nibelungenfahrt 1998 Sieger Wertungsgruppe Sport: Gerhard Sartorius / Christoph Schömer Toyota Corolla | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Joachim Leggewie / Ulrich Leggewie Ford OSI 20M TS Coupé, Baujahr 1967 |
| 14. RTCE-Nibelungenfahrt 1999 Sieger Wertungsgruppe Sport: Hans-Peter Nees / Elke Nees BMW Alpina | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Wolfgang Wenzel / Gisela Wenzel BMW Isetta |
| 15. RTCE-Nibelungenfahrt 2000 Sieger Wertungsgruppe Sport: Georg Wiemer / Armin Eberlein Porsche 356 C, Baujahr 1965 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Joachim Leggewie / Ulrich Leggewie Ford OSI 20M TS Coupé, Baujahr 1967 |
| 16. RTCE-Nibelungenfahrt 2001 Sieger Wertungsgruppe Sport: Wolfgang Bremicker / Werner Neugebauer BMW 2002 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Sven Henninger / Sabine Henninger Fiat 500 L, Baujahr 1969 |
| 17. RTCE-Nibelungenfahrt 2002 Sieger Wertungsgruppe Sport: Herbert Spross / Klaus Reuter Fiat 508 S Balilla Coppa d'Oro, Baujahr 1934 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Ralph Siegel / Sabine Siegel Ford A Town-Sedan, Baujahr 1930 |
| 18. RTCE-Nibelungenfahrt 2003 Sieger Wertungsgruppe Sport: Ralf Stamm / Andrea Griesinger Mercedes-Benz 220 SE b, Baujahr 1965 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Gerhard Richter / Karin Richter Volkswagen Hebmüller Cabrio, Baujahr 1950 |



| | | |
|--|--|---|
| 19. RTCE-Nibelungenfahrt 2004 | | |
| Sieger Wertungsgruppe Sport: Walter Kaminsky / Richard Jansen Porsche 911 S, Baujahr 1970 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Gerhard Richter / Karin Richter Volkswagen Hebmüller Cabrio, Baujahr 1950 | |
| 20. RTCE-Nibelungenfahrt 2005 | | |
| Sieger Wertungsgruppe Sport: Reinhard Woite / Heinrich Pfannebecker Mercedes-Benz 280 SL, Baujahr 1969 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Manfred Ludwig / Kerstin Giemulla Austin Healey Sprite MK I, Baujahr 1958 | |
| 21. RTCE-Nibelungenfahrt 2006 | | |
| Sieger Wertungsgruppe Sport: Hans-Peter Nees / Elke Nees Mercedes-Benz 280 SLC, Baujahr 1972 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Axel Semlinger / Alexandra Semlinger Alfa Romeo Bertone GTV, Baujahr 1971 | |
| 22. RTCE-Nibelungenfahrt 2007 | | |
| Sieger Wertungsgruppe Sport: Walter Kaminsky / Richard Jansen Porsche 911 S, Baujahr 1970 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Axel Semlinger / Alexandra Semlinger Alfa Romeo Bertone GTV, Baujahr 1971 | |
| 23. RTCE-Nibelungenfahrt 2008 | | |
| Sieger Wertungsgruppe Sport: Werner Mayer / Daniel Keller Opel Kadett C GT/E, Baujahr 1976 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Bruno Höfler / Marianne Höfler BMW 1600 ti, Baujahr 1968 | |
| 24. RTCE-Nibelungenfahrt 2009 | | |
| Sieger Wertungsgruppe Sport: Hans-Peter Nees / Bernhard Steffan Mercedes-Benz 280 SLC, Baujahr 1977 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Iris Laumann / Maik Laumann Rover P 6, Baujahr 1970 | |
| 25. RTCE-Nibelungenfahrt 2011 | | |
| Sieger Wertungsgruppe Sport: Peter Redel / Stefan Redel Triumph TR4, Baujahr 1964 | Sieger Wertungsgruppe Touristik: Heinz Seibert / Brigitte Seibert Austin Healey 100/6 BN4, Baujahr 1958 | |
| 26. RTCE-Nibelungenfahrt 2012 | | |
| Gesamtsieger: Reinhold Redig / Andreas Schwalie BMW 3.0 CS, Baujahr 1973 | Sieger Ori-Pokal: Klaus Reuter / Florian Reuter Triumph TR 6, Baujahr 1970 | Sieger GLP-Pokal: Klaus Erlenbeck / Daniel Keller Lancia Fulvia 1.3 S, Baujahr 1968 |

RTCE-Challenge

2004 bis 2009 veranstalteten wir zusätzlich die ‚RTCE-Challenge‘. Hier traten geübte Fahrer aus unserer touristischen Wertungsgruppe sowie ambitionierte „Sportler“ in einer anspruchsvollen, reinen Orientierungsfahrt (ohne Gleichmäßigkeitsprüfungen) gegeneinander – jedoch in einer gemeinsamen Wertung – an. Die Streckenlänge betrug 75 bis 90 km. Pfeilskizzen, „halbe Pfeile“, Würmchen, Punkt-Strich-Skizzen, Punktzeichnungen sowie Chinesenzeichen markierten die Idealstrecke, auf Karten im Maßstab 1 : 50 000 bzw. 1 : 25 000.

| | |
|---|--|
| 1. RTCE-Challenge 2004 | 4. RTCE-Challenge 2007 |
| Sieger: Herbert Spross / Klaus Reuter Fiat 508 S Balilla Coppa d'Oro, Baujahr 1934 | Sieger: Werner Mayer / Daniel Keller Opel Kadett GT/E, Baujahr 1976 |
| 2. RTCE-Challenge 2005 | 5. RTCE-Challenge 2008 |
| Sieger: Michael Wiring / Heike Wiring Triumph TR 3, Baujahr 1956 | Sieger: Klaus Erlenbeck / Florian Reuter Lancia Fulvia Coupé 1.3 Rallye S, Baujahr 1968 |
| 3. RTCE-Challenge 2006 | Darmstadt City Challenge 2009 |
| Sieger: Werner Mayer / Daniel Keller Opel Kadett GT/E, Baujahr 1976 | Sieger: Michael Wiring / Heike Wiring Triumph TR 3, Baujahr 1956 |



Organisation

Veranstalter:

Renn- und Touring-Club Eberstadt e.V. im ADAC
 c/o Hilde Jakob
 Heidelberger Landstraße 147
 64297 Darmstadt
 Tel.: 0 61 51 - 5 26 64; Fax: 0 61 51 - 53 83 46
 E-Mail: jakob@rtce.de
 Internet: www.rtce.de

Fahrtleitung : Hans-Werner Mattis (RTCE)

Rallyezentrum: Wolfgang M. Schwerber (RTCE)

Papierabnahme: Hilde Jakob, Angela Lukas (beide RTCE),
 Christa Dörband, Petra Simaitis,
 Ulrike Volz, Inge Günther

Techn. Abnahme: TÜV, Technische Überwachung Hessen
 GmbH, Darmstadt

Bordbuchausgabe: Christa Dörband

Vorstart: Peter Dörband (RTCE)

Start: Petra und Roman Simaitis (RTCE)

Zeitnahme: Leo Wilhelm und Team, Fußgönheim

Vorauswagen: 01 Hans-Werner Mattis / Felix Mattis
 02 Elisabeth Comes / Willi Günther
 (alle RTCE)

Schlusswagen: Uwe Barnewald (RTCE) /
 Christoph Dettmann

Logistik: Wolfgang M. Schwerber (RTCE)

Bordbuch: Hans-Werner Mattis (RTCE)
 Felix Mattis (RTCE)
 Wolfgang M. Schwerber (RTCE)

Kontrollen: MCE e.V. Motorsportclub DA-Eberstadt
 Motor-Sport-Club 1970 Zwingenberg e.V.
 Akademische Kraftfahrgruppe Darmstadt
 e.V. (Akakraft)
 Odenwälder Oldtimerfreunde e.V., Brom-
 bachtal
 Mitglieder des DRK DA-Eberstadt
 OGV-Groß-Umstadt
 Team Hubertus, Brandau
 Mitglieder, Freunde und Familienange-
 hörige des RTCE e.V. im ADAC

Helfereinsatz: Elisabeth Comes (RTCE)
 Willi Günther (RTCE)

Streckenfotos: Rolf Dielmann (RTCE)
 Harald Volz (RTCE)
 Markus Haub (www.formfreu.de)
 Arthur Schönbein (www.city-pix.de)
 Gerhard D. Wagner, Laubach
 Friedrich Uhlig (www.fem-uhlig.net)

Aufbau Strecke: Elisabeth Comes, Hans-Werner Mattis,
 Felix Mattis, Willi Günther,
 Uwe Barnewald (alle RTCE)
 Christoph Dettmann

Auswertung: Manfred Lukas, Angela Lukas,
 Felix Mattis (alle RTCE)
 Mischa Vetter
 Rolf-Peter Heckler (MSC-Zwingenberg)
 Wilfried Möser

Fahrerverbindungsman: Willi Günther (RTCE)

Bewirtung: Pfungstädter Brauerei, Pfungstadt
 Sauer & Sohn, Dieburg
 Darmstädter Hof Fam. Simmermacher,
 Nieder-Beerbach

Presse: Lothar W. Bartuschat (RTCE)

Datenerfassung: Manfred Lukas (RTCE)
 Wolfgang Schwerber (RTCE)

Website: Manfred Lukas (RTCE)

Sponsoring: Hans-Werner Mattis und die Mitglieder
 des RTCE

Finanzen: Hilde Jakob (RTCE)

Moderation

Start und Ziel: Jan Viebrock
 Marktplatz Zwingenberg: Steve Dittrich MSC, Zwingenb.
 Autohaus Wiest: Michael Engelhardt, Rita Riwalky
 Sauer & Sohn: Christa Ludwig
 Marktplatz Groß-Umstadt: Felix Klinkenberg
 Karosseriebau Infuso: Hildo Grabmann, MCE-Eberstadt

Beschallung: Heiko Hochgenug (RTCE)

Programmheft

Redaktion: Hans-Werner Mattis (RTCE)
 Layout/Grafik: Jarick Design, Wiesbaden,
 jarick@km-net.de, 0611- 20 47 348

Druck: Druckerei Lokay e.K., Reinheim
 Verteilung: kostenlos, an den Brennpunkten
 der 27. RTCE-Nibelungenfahrt:
 – Pfungstädter Brauerei
 – Marktplatz Zwingenberg
 – Autohaus Wiest, Bensheim
 – Sauer & Sohn, Dieburg
 – Marktplatz Groß-Umstadt
 – Karosseriebau Infuso, Breuberg-Sand-
 bach u. v. a.

Jetzt pfungt's. Mit viermal Gold.

Pfungstädter Biere wurden wiederholt mit DLG-Gold für höchste Qualität und besten Geschmack prämiert.

Dazu sind unsere Biere mit dem Qualitäts- und Herkunftszeichen „Geprüfte Qualität – HESSEN“ geadelt. Denn Pfungstädter Biere werden mit natriumarmem Quellwasser aus dem GEO-NATURPARK *Bergstraße-Odenwald* in anerkannter Mineralwasserqualität, eigens gezüchteter Bierhefe, feinstem Naturhopfen und ausschließlich hessischer Gerste aus kontrolliertem Anbau gebraut.



Hessens Glück. Pfungstädter.

sauer & sohn

motorentechnik

MOTORENTECHNIK IN PERFEKTION

14

Sauer & Sohn Motorentechnik ist ein Name, der für 60 Jahre Erfahrung in der Motorentechnik steht. Motortechnischer Service für Klassiker, konventionelle Motoren und hochtechnologische Antriebslösungen sowie der Vertrieb von Industriemotoren, Stromaggregaten, Marinemotoren und Komponenten stellen die Kernkompetenz unseres Unternehmens dar.



2020

Offizieller Sponsor der Nibelungenfahrt 2014

Peter Sauer & Sohn KG · Groß-Zimmerner-Straße 51 · D-64807 Dieburg
Telefon +49 (0)60 71-20 60 · Telefax +49 (0)60 71-20 62 19 · www.sauerundsohn.de

